

Tagebuch des Fürsten Christian II. von Anhalt-Bernburg: Juni 1653

WDB – Wolfenbütteler Digitale Bibliothek
work in progress (Stand: 03.12.2025)

Inhaltsverzeichnis

Editorische Notiz.....	V
Erklärung häufiger Symbole.....	VI
01. Juni 1653.....	2
<i>Gespräch mit dem Prinzenlehrer Johann Christian Hammel – Korrespondenz – Hofrat und Lehenssekretär Paul Ludwig als Essensgast – Regen – Schwere Erkrankung des Hofmeisters Heinrich Friedrich von Einsiedel – Nachrichten – Besuch durch den Prinzenlehrer und Altenburger Pfarrer Johann Abraham Menzelius.</i>	
02. Juni 1653.....	2
<i>Windiges Wetter – Administratives – Korrespondenz – Gespräch mit dem Dohndorfer Pfarrer Christian Engelhardt.</i>	
03. Juni 1653.....	3
<i>Gespräch mit dem Amtmann Georg Reichardt – Lektüre und Arbeit – Zeitweiser Regen und windiges Wetter – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
04. Juni 1653.....	5
<i>Regen – Korrespondenz – Nachrichten – Erfolgreiche Rückkehr des Kammermeisters Tobias Steffek aus Ballenstedt.</i>	
05. Juni 1653.....	6
<i>Korrespondenz – Zweimaliger Kirchgang zum Dreifaltigkeitsfest – Abreise der Hofjungfer Agnes Christina von Werleben mit Hammel nach Barby – Administratives – Veranlasster Krankenbesuch bei Einsiedel.</i>	
06. Juni 1653.....	8
<i>Gespräche mit Ludwig und Menzelius – Administratives – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
07. Juni 1653.....	11
<i>Abreise des Kammerjunkers und Stallmeisters Abraham von Rindtorf nach Weimar – Gespräch mit dem Kammerschreiber Johann Senf – Wirtschaftssachen – Spaziergang zur Wasserkunst – Nachrichten – Korrespondenz – Gestrige Rückkehr von Werleben aus Barby – Administratives – Ausfahrt mit Gemahlin Eleonora Sophia sowie den ältesten Töchtern Eleonora Hedwig und Ernesta Augusta über die Felder nach Zepzig – Bericht durch Steffek.</i>	
08. Juni 1653.....	14
<i>Rückkehr des Hofmeisters Gottlob Sekyrka aus Dresden und Böhmen – Kirchgang zum Betttag – Kammerrat Dr. Joachim Mechovius als Mittagsgast – Abschickung nach Halle (Saale) – Gespräch mit Sekyrka – Korrespondenz – Ankunft des Johann Esche von Wallwitz aus Dessau.</i>	
09. Juni 1653.....	15
<i>Korrespondenz – Entsendung von Engelhardt und Seffek nach Hohenerleben – Administratives – Gespräche mit Senf und dem Kammerschreiber Hans Friedrich Eckardt – Audienz für Wallwitz – Bericht durch Engelhardt und Seffek – Rückkehr des Leibarztes Dr. Levin Fischer aus Regensburg.</i>	
10. Juni 1653.....	16

Rückkehr des Kammerdieners Gebhard Loyß – Wirtschaftssachen – Ausritt mit dem Kammerjunker Wolf Curt von Einsiedel nach Zepzig bei Gewitter – Besuche durch Menzelius und Wallwitz – Ankunft des Bediensteten Martin Nickel aus Cölln an der Spree und Crossen an der Oder – Korrespondenz.

11. Juni 1653.....	17
<i>Abreise von Wallwitz nach Dessau – Wirtschaftssachen – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Erneuter Regen.</i>	
12. Juni 1653.....	18
<i>Anhörung zweier Predigten – Helena von Rindtorf, Steffek und der Hofprediger Johann Menzelius als Mittagsgäste – Gespräch mit dem Bernburger Bürger Matthias Orlob.</i>	
13. Juni 1653.....	19
<i>Abreise von Sekyrka mit der Kammerjungfer Eleonora Elisabeth von Ditten nach Dessau – Gespräche mit Senf und dem Diakon Bartholomäus Jonius – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Dr. Fischer als Mittagsgast – Bericht durch den Hofrat Christoph von Jena.</i>	
14. Juni 1653.....	23
<i>Abfertigung von Nickel – Gespräch mit Ludwig – Korrespondenz – Nachrichten – Erneuter Besuch durch Senf – Abendliche Spazierfahrt mit der Gemahlin, einer Tochter und dem jüngeren Sohn Karl Ursinus bei großer Hitze – Aufenthalt von Steffek in Hohenerxleben.</i>	
15. Juni 1653.....	25
<i>Starke Hitze seit zwei Tagen – Besuch durch Wallwitz – Anhörung der Predigt – Gespräch mit Jena – Abendspaziergang an die Saale – Wirtschaftssachen.</i>	
16. Juni 1653.....	26
<i>Abreise des Kammerpagen Albrecht Czenek Sekyrka nach Dresden – Korrespondenz – Besuch durch Senf – Regen gegen Abend – Kriegsnachrichten – Gespräch mit Jena.</i>	
17. Juni 1653.....	27
<i>Regen mit Gewitter – Theologische Prüfung von Karl Ursinus durch den Superintendenten Joachim Plato, den Hofprediger Menzelius und den Prinzenlehrer Menzelius – Ausfahrt mit der Gemahlin – Kohlenlieferung aus Ballenstedt – Nachrichten.</i>	
18. Juni 1653.....	28
<i>Regen – Gestrige Gewitterschäden – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Anhörung der Predigt – Korrespondenz.</i>	
19. Juni 1653.....	32
<i>Regen und Wind – Entsendung von Steffek nach Quedlinburg – Anhörung zweier Predigten und Empfang des Abendmahls – Administratives – Mittagsgäste.</i>	
20. Juni 1653.....	34
<i>Schlechter Zustand des früheren fürstlichen Leibrosses in Hohenerxleben – Administratives – Ankunft von polnischen Gauklern – Dr. Mechovius, Jena, der Kanzlist Georg Knüttel und Wallwitz als Mittagsgäste – Rückkehr von Steffek aus Quedlinburg – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
21. Juni 1653.....	39
<i>Administratives – Erneuter Aufenthalt von Engelhardt in Hohenerxleben – Gespräche mit Wallwitz und Jena.</i>	
22. Juni 1653.....	39

Anhörung der Predigt – Ärger – Gartenspaziergang mit der Gemahlin – Aufenthalt der fürstlichen Kinder im Freien bei schönem Wetter – Ausfahrt mit der Gemahlin, Karl Ursinus und zwei Töchtern auf die Felder nach Zepzig.

23. Juni 1653.....	40
<i>Gespräche mit Ludwig und Jena – Korrespondenz – Erneuter Aufenthalt von Steffeck in Hohenerxleben – Wirtschaftssachen.</i>	
24. Juni 1653.....	41
<i>Administratives – Bericht durch Reichardt – Korrespondenz – Spaziergang – Abschied von Jena und Steffeck.</i>	
25. Juni 1653.....	41
<i>Abreise von Steffeck nach Quedlinburg und von Jena nach Zerbst – Traum – Geldangelegenheiten – Bitte um Almosen durch den 106jährigen Bettler Hans Müller – Gespräch mit dem Prinzenlehrer und Altenburger Pfarrer Menzelius – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
26. Juni 1653.....	45
<i>Anhörung zweier Predigten – Frau von Rindtorf und Georg Friedrich von Miltitz als Mittagsgäste – Katharina von Wallwitz, Frau von Rindtorf und Miltitz als Abendgäste – Unwohlsein des älteren Sohnes Viktor Amadeus – Späte Rückkehr von Steffeck aus Quedlinburg.</i>	
27. Juni 1653.....	46
<i>Regen – Gespräche mit dem Küchenmeister Philipp Güder, Knüttel und dem Amtsschreiber Wolfgang Sutorius – Behandlung von Viktor Amadeus durch Dr. Fischer – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
28. Juni 1653.....	50
<i>Erneuter Regen – Korrespondenz – Nachrichten – Abschied von Wallwitz.</i>	
29. Juni 1653.....	52
<i>Kirchgang – Miltitz, Steffeck und Hofprediger Menzelius als Mittagsgäste – Verschlechterung des Gesundheitszustandes von Hofmeister Einsiedel – Abendliche Ausfahrt mit der Gemahlin nach Zepzig – Ärger über Bedienstete im fürstlichen Pferdestall.</i>	
30. Juni 1653.....	53
<i>Administratives – Ankunft des Herzogs Franz Karl von Sachsen-Lauenburg mit seiner Gemahlin Christina Elisabeth in der Stadt.</i>	
Personenregister.....	55
Ortsregister.....	58
Körperschaftsregister.....	61

Editorische Notiz

Diese pdf-Datei ist als Ergänzung und zusätzliches Angebot zur digitalen Edition gedacht. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Zur diplomatischen und kommentierten Ausgabe der Tagebücher Christians II. von Anhalt-Bernburg konsultieren Sie bitte die digitale Edition in der Wolfenbütteler Digitalen Bibliothek: <http://diglib.hab.de/edoc/ed000228/start.htm>

Die Textgestalt der pdf-Ausgabe folgt soweit wie technisch möglich den Editionsrichtlinien der digitalen Edition (abrufbar unter: http://www.tagebuch-christian-ii-anhalt.de/index.php?article_id=7). Technisch bedingte Unterschiede betreffen hauptsächlich den Anmerkungsapparat: Text- und Sachkommentar wurden zu einem Apparat zusammengefasst, desweiteren alle durch Tooltip realisierten Kommentare in Fußnoten überführt. Um Redundanzen möglichst zu beschränken und den Fußnotenapparat nicht zu sehr zu überfrachten, werden allerdings bei Personen nur die für eine Identifizierung unbedingt notwendigen Informationen angegeben. Dazu zählen eine vereinheitlichte Namensansetzung und, soweit bekannt, die Lebensdaten. Unter der in den Fußnoten angegebenen Namensansetzung, sind die Personen und zusätzliche Informationen zu ihnen leicht im Personenregister der digitalen Edition zu finden. Ausgenommen von der Darstellung im Fußnotenapparat sind Symbole und die per Tooltip aufgelösten Abkürzungen. Symbole sind in einer vorangestellten Übersicht erklärt, Abkürzungen werden durch ihre Bedeutungsentsprechung in geschweiften Klammern ersetzt. Grundsätzlich wurde versucht, den Informationsgehalt und die Standards der digitalen Edition in der pdf-Ausgabe beizubehalten.

Achtung: Diese pdf ist nicht zitierfähig!

Erklärung häufiger Symbole

⌘	
⊕	
☾	Montag
♈	Dienstag
♉	Mittwoch
♊	Donnerstag
♋	Freitag
♌	Samstag
♍	Sonntag

Tagebucheinträge

01. Juni 1653

[[343v]]

☞ den 1. Junij ¹; 1653.

Hammeln², bey Mir gehabt. Nacher *Zerbst*³ geschrieben.

Postea⁴: hofraht, Paulum Ludwigen⁵, extra!

Es hat Gott lob, undt dank, vormittagß, gar fein geregenet, eine gute halbe stunde. Der liebe Gott, wolle seinen gnadenSegen, unß vermehren!

Der hofmeister Einsidel⁶, ist sehr krank! Wüntzschet eine Sehlige auflösung! Gott wolle ihn Trösten, stärcken! undt erquicken!

Der avis⁷, von Secretarij⁸ Christoff Bärenreütts⁹, gesterigem plötzlichem Todt, auf dem Felde, continujret¹⁰ nicht, Sondern, das er, als seine Fraw¹¹, ohnmächtig worden, sich endtsetzt, undt in die Schwehre noht¹², gefallen, aber baldt wieder, restituirt¹³ worden. *et cetera* <Gott Helffe ihm, ferner, mit gnaden!>

[[344r]]

Nachmittagß, hats etwas wieder geregenet. Der windt aber, hats die wolgken baldt wieder vertrieben. Der Allmächtige wolle an unß, seinen Segen, nicht spahren!

*Magister Menzelius*¹⁴ jst bey Mir gewesen, nachmittage, nach dem er, in seinem neuen pfarrAmptt, zu Aldenburg¹⁵, seine predigttten, absolviret.

02. Juni 1653

☞ den 2. junij ¹⁶; 1653.

1 *Übersetzung*: "des Juni"

2 Hammel, Johann Christian (gest. 1682).

3 Zerbst.

4 *Übersetzung*: "Später"

5 Ludwig, Paul (1603-1684).

6 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

7 *Übersetzung*: "Nachricht"

8 *Übersetzung*: "des Sekretärs"

9 Bärenreutter, Christoph (geb. 1624).

10 continuiren: weiter berichtet werden.

11 Bärenreutter, Anna, geb. von Affeln.

12 Schwennot: (durch Verwünschung hervorgerufene) Epilepsie, auch Todeskampf.

13 restituiren: (gesundheitlich) wiederherstellen.

14 Menzelius, Johann Abraham (1624-1665).

15 Altenburg (bei Nienburg/Saale).

16 *Übersetzung*: "des Juni"

< Haze viento! ¹⁷ >

Der windt, vertreibt den regen. Patientia! ¹⁸

Mit Abraham von Rindtorf¹⁹, habe ich, in der Cantzeley, tractiren²⁰ laßen, sed incassum! Obstinatio nimia, impedit optima consilia! ²¹

Jch habe, an unsern Abgesandten, Freybergk²², undt ahn Wilhelm <Christian>, herrn von Roggendorf²³ nacher Regenspurg²⁴ geschrieben.

Mit Didike²⁵, reden laßen, undt ihn absolviret²⁶, nach verspührter rew, undt leidt, undt nach deme es ihm sein übel tractirter²⁷ Tochtermann²⁸, (auf gewisse abgefundene maße) vergeben, undt gerne verziehen, er auch mir eine kleine Strafe gegeben, welche mit dem verbrechen gar keine gleichheitt, noch proportion hatt.

Mit Thörichten leütten, muß man bißweilen gedultt haben!

Der pfarrer von Palbergk < Tondorf²⁹ > Angelocrator³⁰, hat sich bey mir wiederumb præsentiret, wegen des Fux³¹. <undt ihn besuchtt.>

03. Juni 1653

[[344v]]

♀ den 3. Junij ³²; 1653.

Jch habe den Amptmann Georg Reichardt ³³ bey mir gehabt in Oeconomicis ³⁴, undt justitiensachen, ihn zu hören, wie auch, wegen etzlicher benachtbarther händel.

Sonst gelesen, undt lucubirt³⁵.

17 *Übersetzung*: "Es ist windig!"

18 *Übersetzung*: "Geduld!"

19 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

20 tractiren: (ver)handeln.

21 *Übersetzung*: "aber erfolglos! Übermäßige Hartnäckigkeit verhindert beste Beschlüsse!"

22 Freyberg, Wilhelm Heinrich von (1617-1696).

23 Roggendorf, Wilhelm Christian von (1623-1685).

24 Regensburg.

25 Thydick, Eberhard (gest. nach 1654/vor 1664).

26 absolviren: jemanden von etwas befreien, freisprechen, entbinden.

27 tractiren: behandeln.

28 Person nicht ermittelt.

29 Dohndorf.

30 Engelhardt, Christian (1607-1679).

31 Fuchs: Pferd mit bräunlichem, rötlichem oder gelblichem Fell, das dem eines Rotfuchses ähnelt.

32 *Übersetzung*: "des Juni"

33 Reichardt, Georg (gest. 1682).

34 *Übersetzung*: "in wirtschaftlichen Angelegenheiten"

35 lucubriren: bei Nacht/Licht arbeiten.

Der liebe Gott hat unß erhört, auch gnedige regen, vor: undt Nachmittage, per intervalla ³⁶, beschehret. Er segene uns ferner, undt seye gelobet, undt gepreiset!

Gestern, vorgestern, undt heütte, ists sehr windig gewesen.

Avisen³⁷ von Erfurdt³⁸:

Daß der Römische König³⁹, unanimj consensu Electorum^{40 41} erwehlet seye, zu Augspurg⁴² undt zu Regenspurg⁴³ solle gekröhnet werden. Interim⁴⁴ deliberirt⁴⁵ man von Römerzügen⁴⁶, von ersetzung deß Cammergerichts⁴⁷, undt richtigmachung ihrer anforderungen.

Die rebellion der Schweitzer⁴⁸ pawren, siehet gefährlich auß, zumahl, da sich andere Potentaten, darein mengen dörfen, undt ihnen, media⁴⁹, undt gute Officirer, suppeditiren⁵⁰.

[[345r]]

Der Cromwell⁵¹ commandiret absolute⁵² in Engellandt⁵³, tractiret⁵⁴ ahn itzo, mit den Staaden⁵⁵. Admiral Tromp⁵⁶, hat 100 kauffahrer auß Frankreich⁵⁷ in salvo⁵⁸ brachtt. Stellet sich numehr, gegen die Engelländer wiederumb zu schlagen, wo nicht friede wirdt?

36 *Übersetzung*: "zeitweilig"

37 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

38 Erfurt.

39 Ferdinand IV., König (Heiliges Römisches Reich) (1633-1654).

40 Bayern, Ferdinand Maria, Kurfürst von (1636-1679); Bayern, Maximilian Heinrich, Herzog von (1621-1688); Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688); Leyen, Karl Kaspar von der (1618-1676); Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680); Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656); Schönborn, Johann Philipp von (1605-1673).

41 *Übersetzung*: "mit der einträchtigen Zustimmung der Kurfürsten"

42 Augsburg.

43 Regensburg.

44 *Übersetzung*: "Unterdessen"

45 deliberiren: überlegen, beratschlagen.

46 Römerzug: von den Reichsständen zu entrichtender, in Matrikeln festgelegter finanzieller Beitrag, der ursprünglich zur Finanzierung des Begleitzuges der deutschen Könige zur Kaiserkrönung nach Rom, später zur Deckung der monatlichen Kosten für die Unterhaltung und Besoldung von Truppenkontingenten des Reichs und der Kreise diente.

47 Heiliges Römisches Reich, Reichskammergericht.

48 Schweiz, Eidgenossenschaft.

49 *Übersetzung*: "die Mittel"

50 suppeditiren: verschaffen.

51 Cromwell, Oliver (1599-1658).

52 *Übersetzung*: "unumschränkt"

53 England, Commonwealth von.

54 tractiren: (ver)handeln.

55 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

56 Tromp, Maarten Harpertzoon (1598-1653).

57 Frankreich, Königreich.

58 *Übersetzung*: "in Sicherheit"

In Frangkreich, wirdt ein blutiger krieg. Prince de Condè⁵⁹, will mit 15000 pferden, undt 10000 Mann zu Fuß, zu felde gehen, der Conte de Fuensaldaigna⁶⁰ auch, mit den Spanniern⁶¹. Der König⁶², hingegen, armirt e contra⁶³. Beyden Theilen⁶⁴, ermangelts mehr an geldt, alß an volgk⁶⁵.

Der Fürst Ragozzi⁶⁶, hat den hospodar auß der Wallachey^{67 68}, von landen⁶⁹, undt leütten, vertrieben. Man besorget⁷⁰ sich, vor ihm in Ungarn⁷¹.

Vor Brehmen⁷², fortificiren sich, die Schweden⁷³, undt machen ombrage⁷⁴.

Avis⁷⁵: das Ernst Dietrich Röder⁷⁶, mein allter diehner, undt CammerJungker, in arrest, zu Ermbleben⁷⁷ sitze, dieweil er auß zorn, einen pfändener⁷⁸ im Felde, erstochen. Jst wol zu bedawren.

04. Juni 1653

[[345v]]

᠖ den 4. Junij⁷⁹; 1653.

Es hat (Gott lob) ferner fein geregenet. Gott wolle unß, seinen Segen genießen laßen!

Relationes⁸⁰, von Regenspurg⁸¹ Numero⁸² 21 undt 22. On persecüte encores, les Servestans⁸³! ⁸⁴

Der König⁸⁵ wirdt erwehlet zum Römischen⁸⁶ Könige.

59 Bourbon, Louis II de (1621-1686).

60 Pérez de Vivero y Menchaca, Alonso (1603-1661).

61 Spanien, Königreich.

62 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

63 *Übersetzung*: "im Gegenteil"

64 Teil: Partei, Seite.

65 Volk: Truppen.

66 Rákóczi, Georg II. (1621-1660).

67 Basarab, Matei (1580-1654).

68 Irrtum Christians II.: Es handelte sich um Vasile Lupu, Fürst von Moldau.

69 Moldau, Fürstentum.

70 besorgen: befürchten, fürchten.

71 Ungarn, Königreich.

72 Bremen.

73 Schweden, Königreich.

74 *Übersetzung*: "Verdacht"

75 *Übersetzung*: "Nachricht"

76 Röder, Ernst Dietrich von (ca. 1608-1686).

77 Ermsleben.

78 Pfändner: Person, die Pfändungen vornimmt.

79 *Übersetzung*: "des Juni"

80 *Übersetzung*: "Berichte"

81 Regensburg.

82 *Übersetzung*: "Nummer"

83 Zerbst.

84 *Übersetzung*: "Man verfolgt noch die Zerbster!"

85 Ferdinand IV., König (Heiliges Römisches Reich) (1633-1654).

Polen⁸⁷, sucht eilende hülfe, wieder die Barbarn⁸⁸.

Engellandt⁸⁹ i[nng]leichem, contra Parricidas⁹⁰.

Die Newen <Fürstlichen> ha[üs]er, competiren⁹¹ annoch, undt wollen sich, hervor dringen. Sehen sehr auf das hauß Oesterreich⁹². Wirttemberg⁹³ aber siehet, auf die Reichßfreyheitt, Jedoch, hat er wenig beyfall, undt assistentz. Saltzburg⁹⁴, undt Braunschweig⁹⁵, reden gar hoch bißweilen. Laßen sich aber gar baldt, intimidiren⁹⁶. heßen, so wol Caßel⁹⁷, alß Darmstadt⁹⁸, reden mehr vor die Churfürsten⁹⁹, alß vor die Fürsten. Magdeburg¹⁰⁰ thut bißweilen sich hervor, leßet aber auch baldt nach. Schweden¹⁰¹ undt Brandenburg¹⁰² certiren¹⁰³ noch stargk mitteinander, wegen noch nicht erfolgter Pommerischen¹⁰⁴ restitution.

[[346r]]

Tobias Steffek von Kolodey¹⁰⁵ ist diesen abendt, von Ballenstedt¹⁰⁶ wiederkommen, avec maigre expedition, Pacience¹⁰⁷!

Das blut zu Quedlinburg¹⁰⁸ hat sich numehr verlohren. Der gesundtbrunnen hindter Egel¹⁰⁹, rinnet noch.

05. Juni 1653

86 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

87 Polen, Königreich.

88 Krim, Khanat; Saporoger Sitsch, Hetmanat.

89 England, Commonwealth von.

90 *Übersetzung*: "gegen die Hochverräter"

91 competiren: im Rangkonflikt stehen.

92 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

93 Württemberg, Eberhard III., Herzog von (1614-1674).

94 Lodron, Paris, Graf von (1586-1653).

95 Braunschweig-Wolfenbüttel, August (d. J.), Herzog von (1579-1666).

96 intimidiren: einschüchtern.

97 Hessen-Kassel, Wilhelm VI., Landgraf von (1629-1663).

98 Hessen-Darmstadt, Georg II., Landgraf von (1605-1661).

99 Bayern, Ferdinand Maria, Kurfürst von (1636-1679); Bayern, Maximilian Heinrich, Herzog von (1621-1688); Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688); Leyen, Karl Kaspar von der (1618-1676); Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680); Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656); Schönborn, Johann Philipp von (1605-1673).

100 Sachsen-Weißenfels, August (1), Herzog von (1614-1680).

101 Schweden, Königreich.

102 Brandenburg, Kurfürstentum.

103 certiren: streiten, wetteifern.

104 Hinterpommern.

105 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

106 Ballenstedt.

107 *Übersetzung*: "mit schlechter Verrichtung, Geduld"

108 Quedlinburg.

109 Egel.

☉ den 5^{ten}: Junij¹¹⁰; 1653. Festo Trinitatis Sanctissimae¹¹¹

Jch habe nacher Zerbst¹¹², an Jehna¹¹³ geschrieben. Dieu vueille proteger; les innocens, affligèz, & desolèz!¹¹⁴

Conjunctim¹¹⁵, in die kirche, vormittages.

Jungfer Wirleben¹¹⁶, rayset nach Barby¹¹⁷, mit hammeln¹¹⁸. Gott geleitte sie! undt gebe ihr glügkliche expedition¹¹⁹!

Nachmittagß, cum filijs^{120 121}, in Jonij¹²² predigtt. perge¹²³

Jn Ernst Dietrich Röderß¹²⁴, unglügkßfall, (da er einen pfendemann¹²⁵, zu Ermsleben¹²⁶, entleibet!) laße ich, meine Rächte, nacher halberstadt¹²⁷, ahn selbige Regierung, intercediren, seine allte dienste undt außgestandene trewe, in lieb undt leidt, so wol zu hause, alß auf raysen, repräsentiren, undt, da es müglich, ohne abbruch, der heilsahmen iustitz sein köndte, auch, in ahnsehung seiner unertzogener kinder¹²⁸ willen, ihme auch, umb meinent willen, gnade vor recht, wiederfahren zu lassen, mich zu verobligiren¹²⁹. Gott gebe verlangten effect! [[346v]] undt daß sich auch ein ieder, recht gubernire¹³⁰!

Jch habe den hofmeister Einsidel¹³¹, abermalß besuchen laßen. Gott wolle ihm, seine große schmerzen lindern! ihn trösten! undt stärcken!

Ein particular: Schreiben¹³², vom Cantzler Milagio¹³³, habe ich Numero 7 per¹³⁴ Cöhten¹³⁵, bekommen. Il tasche de me contenter, en l'affaire Servestan^{136 137}.

110 *Übersetzung*: "des Juni"

111 *Übersetzung*: "Am Fest der allerheiligsten Dreifaltigkeit"

112 Zerbst.

113 Jena, Christoph von (1614-1674).

114 *Übersetzung*: "Gott wolle die Unschuldigen, Betrübten und Trostlosen beschützen!"

115 *Übersetzung*: "Gemeinschaftlich"

116 Miltitz, Agnes Christina von, geb. Werleben.

117 Barby.

118 Hammel, Johann Christian (gest. 1682).

119 Expedition: Verrichtung.

120 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

121 *Übersetzung*: "mit den Söhnen"

122 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

123 *Übersetzung*: "usw."

124 Röder, Ernst Dietrich von (ca. 1608-1686).

125 Pfändnemann: Person, die Pfändungen vornimmt.

126 Ermsleben.

127 Halberstadt.

128 Personen nicht ermittelt.

129 verobligiren: verpflichten.

130 guberniren: sich verhalten.

131 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

132 Particularschreiben: Einzelschreiben.

133 Milag(ius), Martin (1598-1657).

06. Juni 1653

› den 6^{ten}: Junij ¹³⁸; 1653.

hofraht Paul Ludwig ¹³⁹ ist bey Mir gewesen, in expediendis ¹⁴⁰.

Magister Menzelius ¹⁴¹ ist auch bey Mir gewesen.

On a traittè avec Abraham de Rindtorf ¹⁴² ¹⁴³ [,] item ¹⁴⁴: avec d'autres, mais sans fruit ¹⁴⁵!

Schreiben von Paris ¹⁴⁶, von < Adolf Börstel ¹⁴⁷ > undt Croßen ¹⁴⁸, <von der churfürstinn ¹⁴⁹ >[,] auch von Trau ¹⁵⁰ auß Dalmatia ¹⁵¹, vom Christiano Robero Medicinæ Doctore ¹⁵² [.]

Item ¹⁵³: Relation ¹⁵⁴ von Regenspurg ¹⁵⁵ daß den 21. May, zu Regenspurg die Kayserinn ¹⁵⁶, einer iungen Tochter ¹⁵⁷ genesen, undt Ferdinandus IV^{us.} ¹⁵⁸ einhelliglich, zu Augspurgk ¹⁵⁹, von den Churfürsten ¹⁶⁰, zum Römischen ¹⁶¹ Könige, erwehlet, solenniter ¹⁶² proclamiret, undt alles, magnifice ¹⁶³, angestellet worden.

134 *Übersetzung*: "Nummer 7 über"

135 Köthen.

136 Zerbst.

137 *Übersetzung*: "Er versucht, mich in der Zerbster Angelegenheit zufriedenzustellen."

138 *Übersetzung*: "des Juni"

139 Ludwig, Paul (1603-1684).

140 *Übersetzung*: "in den zu erledigenden Sachen"

141 Menzelius, Johann Abraham (1624-1665).

142 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

143 *Übersetzung*: "Man hat mit Abraham von Rindtorf verhandelt"

144 *Übersetzung*: "ebenso"

145 *Übersetzung*: "mit anderen, aber ohne Ergebnis"

146 Paris.

147 Börstel, Adolf von (1591-1656).

148 Crossen an der Oder (Krosno Odrzanskie).

149 Brandenburg, Elisabeth Charlotte, Markgräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern (1597-1660).

150 Trau (Trogir).

151 Dalmatien.

152 Röber, Christian.

153 *Übersetzung*: "Ebenso"

154 Relation: Bericht.

155 Regensburg.

156 Eleonora (Magdalena), Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Gonzaga di Nevers (1630-1686).

157 Lothringen und Bar, Eleonora Maria Josepha, Herzogin von, geb. Erzherzogin von Österreich (1653-1697).

158 Ferdinand IV., König (Heiliges Römisches Reich) (1633-1654).

159 Augsburg.

160 Bayern, Ferdinand Maria, Kurfürst von (1636-1679); Bayern, Maximilian Heinrich, Herzog von (1621-1688);

Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688); Leyen, Karl Kaspar von der (1618-1676); Pfalz, Karl

(I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680); Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656); Schönborn, Johann Philipp von (1605-1673).

161 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

162 *Übersetzung*: "feierlich"

Es hat auch der leühtsehlige König selber, unß höflichst prævenirt¹⁶⁴, mit einem sehr civilen¹⁶⁵ handbrieflein¹⁶⁶, darinnen er unß, seine wahl, notificirt, undt sich zu unsers hauses¹⁶⁷ auffnehmen¹⁶⁸, [[347r]] undt bestem, sehr Cortesisch¹⁶⁹, offeriren thut. Gott helfe daß diese wahl, dem Römischen Reich¹⁷⁰, sehr vortürlich¹⁷¹, undt anstendig sein, undt uns allen, zur ersprießligkeit, gereichen möge!

Die avisen¹⁷² geben:

Ebenmäßig von der wahl, undt genesung der Kayserinn¹⁷³, wie auch, daß die Churfürstinn¹⁷⁴ von heidelbergk¹⁷⁵ zu Augspurgk¹⁷⁶, mit eine r <m> iungen Tøeh Sohn¹⁷⁷, gelegen, so aber baldt hernach, (leyder!) gestorben.

Der Kayser¹⁷⁸, undt König¹⁷⁹, kommen baldt wieder nach Regenspurg¹⁸⁰ zu der kröhnung.

Die Schweitzer¹⁸¹ pawren, rebelliren noch, seindt aber von Bern¹⁸², durch die gesampte Eidgenoßen, abgetrieben worden.

Die Brehmer¹⁸³, haben auch noch ihre bedrengnüß von den Schwedischen¹⁸⁴, welche Leyhe¹⁸⁵ fortificiren, die Brehmer beampten, wegiagen, undt einen zoll, daselbst, an der Wehser¹⁸⁶, anlegen.

Die restitution hindterPommern¹⁸⁷, hat sollen, itzt im anfang des Junij¹⁸⁸, vor sich, gehen, undt alßdann, die Schwedische Königlichen gesandten¹⁸⁹, zur seßion¹⁹⁰, undt Proposition, admittiret¹⁹¹ werden.

163 *Übersetzung*: "prächtig"

164 präveniren: zuvorkommen.

165 civil: gesittet, gesellschaftlich verfeinert, taktvoll, von geschliffenem Benehmen, höflich, umgänglich.

166 Handbrieflein: kleines Handschreiben.

167 Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt).

168 Aufnehmen: Förderung, Wohlfahrt.

169 cortesisch: höflich.

170 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

171 vortürlich: nützlich, heilsam, zuträglich.

172 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

173 Eleonora (Magdalena), Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Gonzaga di Nevers (1630-1686).

174 Pfalz, Charlotte, Kurfürstin von der, geb. Landgräfin von Hessen-Kassel (1627-1686).

175 Heidelberg.

176 Augsburg.

177 Pfalz-Simmern, Friedrich, Pfalzgraf von (1653-1654).

178 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

179 Ferdinand IV., König (Heiliges Römisches Reich) (1633-1654).

180 Regensburg.

181 Schweiz, Eidgenossenschaft.

182 Bern.

183 Bremen.

184 Schweden, Königreich.

185 Lehe.

186 Weser, Fluss.

187 Hinterpommern.

188 *Übersetzung*: "Juni"

189 Biörenklou, Mattias (1607-1671); Bohle, Friedrich (1601-1658).

Der Schwedische¹⁹² Stadthalter in Pommern¹⁹³, so die Sache getrieben, ist zum Berlin¹⁹⁴ gestorben, undt hertzog Frantz Heinrich von Saxen Lawenburgk¹⁹⁵, alldar ahnkommen.

[[347v]]

hertzog Geörge Rudolff von der Lignitz¹⁹⁶, ist solenniter¹⁹⁷, den 14. May, zur erden, bestattet worden.

Admiral Tromp¹⁹⁸, undt Blake¹⁹⁹ sollen ehistes wieder aufeinander gehen, wiewol auch Cromwell²⁰⁰ mit den Staaden²⁰¹, tractiret²⁰². Viel kauffahrer Schiffe, auß Frankreich²⁰³ seindt in salvo²⁰⁴, zu Texel²⁰⁵, undt im Vlie²⁰⁶, arriviret²⁰⁷. Die Provintz hollandt²⁰⁸ hat noch lußt, zum friede mit Engellandt²⁰⁹, die andern provintzien²¹⁰ aber, suchen continuation²¹¹ des krieges.

In Dennemargk²¹² rüestet man sich auch, zu waßer, undt zu lande, undt continuiret²¹³ der herren Tag²¹⁴ zu Coppenhagen²¹⁵, annoch.

Die restitution hindterPommern²¹⁶, wirdt unzweifelich gehofft.

Der König in Polen²¹⁷, zeücht zu felde persönlich, wieder die Tartarn²¹⁸, undt Cosagken²¹⁹.

190 Session: Sitz, Platz.

191 admittiren: gestatten, zulassen.

192 Irrtum Christians II.: Es handelte sich um den ersten kurbrandenburgischen Statthalter.

193 Horn, Philipp von (ca. 1595-1659).

194 Berlin.

195 Sachsen-Lauenburg, Franz Heinrich, Herzog von (1604-1658).

196 Schlesien-Liegnitz-Wohlau, Georg Rudolf, Herzog von (1595-1653).

197 *Übersetzung*: "feierlich"

198 Tromp, Maarten Harpertszoon (1598-1653).

199 Blake, Robert (1598-1657).

200 Cromwell, Oliver (1599-1658).

201 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

202 tractiren: (ver)handeln.

203 Frankreich, Königreich.

204 *Übersetzung*: "in Sicherheit"

205 Texel, Insel.

206 Vlie.

207 arriviren: ankommen, eintreffen.

208 Holland, Provinz (Grafschaft).

209 England, Commonwealth von.

210 Friesland, Provinz (Herrschaft); Gelderland, Provinz (Herzogtum Geldern); Groningen (Stadt und Umland), Provinz; Overijssel, Provinz (Herrschaft); Seeland (Zeeland), Provinz (Grafschaft); Utrecht, Provinz (Hochstift).

211 Continuation: Fortdauer, Fortsetzung.

212 Dänemark, Königreich.

213 continuiren: (an)dauern.

214 Herrentag: jährliche Zusammenkunft des dänischen Königs mit dem Reichsrat.

215 Kopenhagen (København).

216 Hinterpommern.

217 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672).

218 Krim, Khanat.

219 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

Der Türrische Kayser²²⁰, hat noch den venezianischen²²¹ Bailo²²² im arrest, zu Adrianopel²²³, undt hatt 2 vornehme Türgken, weil Sie zum Friede, mit venedig gerahten, hinrichten laßen. Vor Candia²²⁴ undt in Dalmatia²²⁵ ²²⁶ sollen die Türgken²²⁷, etwas eingebüßet haben.

[[348r]]

Zu Napolj²²⁸ sol wieder eine rebellion vor gewesen, undt kawm gestillet sein, weil die bürger aldar, mit Spannischen²²⁹ Soldaten, uneins worden, undt ein kindt darüber umbkommen.

König in Engellandt²³⁰, undt seine FrawMutter²³¹, sollen haben zum pabst²³² geschickt, umb assistentz, wieder den Cromwell²³³, ahnzuhalten, undt zu offeriren, wenn es geschähe, undt der König seine reiche²³⁴ recuperirte²³⁵, die Päbstische religion in allen dreyen Königreichen, frey exerciren²³⁶ zu laßen.

hingegen, haben die Frantzösischen Printzen, von Condè²³⁷, undt Conty²³⁸ Schutz undt hülfe, bey dem Parlament²³⁹, undt bey General Cromwell, gesuchtt.

Ein Königlich Engelländischer Gesandter²⁴⁰, ist zu hamburgk²⁴¹ durch, nach Dennemargk²⁴² zu, paßiret.

07. Juni 1653

σ den 7. Junij²⁴³; 1653.

220 Mehmed IV., Sultan (Osmanisches Reich) (1642-1693).

221 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

222 Cappello, Giovanni (1584-1662).

223 Adrianopel (Edirne).

224 Candia (Irakleion).

225 Dalmatien.

226 *Übersetzung*: "in Dalmatien"

227 Osmanisches Reich.

228 Neapel (Napoli).

229 Spanien, Königreich.

230 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

231 Henrietta Maria, Königin von England, Schottland und Irland, geb. Dauphine von Frankreich und Navarra (1609-1669).

232 Innozenz X., Papst (1574-1655).

233 Cromwell, Oliver (1599-1658).

234 England, Königreich; Irland, Königreich; Schottland, Königreich.

235 recuperiren: zurückerobern.

236 exerciren: (aus)üben.

237 Bourbon, Louis II de (1621-1686).

238 Bourbon, Armand de (1629-1666).

239 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

240 Person nicht ermittelt.

241 Hamburg.

242 Dänemark, Königreich.

243 *Übersetzung*: "des Juni"

Abraham von Rindtorff²⁴⁴, ist nacher Weymar²⁴⁵, undt Grafschaft Schwartzburgk²⁴⁶ zu. Gott wolle ihn geleitten!

Hans Senf²⁴⁷ ist bey mir gewesen, sich zu expectoriren²⁴⁸ undt abcopiirte dinge, mittzubringen.

heütte, wirdt mein Rübesaht abgeschnitten. Gott gebe zu Segen! glügk! undt gedeyen!

[[348v]]

Jch bin in die waßerkunst, spatziren gegangen, undt habe an dem Thambgebewde²⁴⁹, undt sonsten, Mängel gesehen. Gott beßere es!

Avis²⁵⁰: daß mein Fuchß²⁵¹, nach 5wochentlichen Stillestandt, abermalß anfängt zu toben, alß ob er bezaubert wehre?

Die Regenspurger²⁵² relationes, de Numeris²⁵³ 23 undt 24 haben sich numehr, von Zerst²⁵⁴ auß, auch eingestellet.

Jungfer Wirleben²⁵⁵, ist gestern wiederkommen, <von Barby²⁵⁶.>

Die Königin in Schweden²⁵⁷, approbirt²⁵⁸ selbstn die wahl des Kaysers²⁵⁹ Sohn²⁶⁰, will hinderPommern²⁶¹, gerne restituiren, Jedoch, erstlich, mit Chur Brandenburg²⁶² wegen der gräntzen, richtigkeit haben. Erbeütt sich, gegen den Kayser, zu allem gutem! Lobet die intention des ReichßTages, undt wüntzschet die beförderung der proposition, undt die bestehigung des friedens²⁶³.

Die alten Gräflichen häuser, wollen den newen Fürsten vorgehen, wann Sie Fürsten worden, welches improbirt²⁶⁴ wirdt.

[[349r]]

244 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

245 Weimar.

246 Schwarzburg, Grafschaft.

247 Senf, Johann.

248 expectoriren: sich deutlich und aufrichtig wegen einer Sache erklären.

249 Dammgebäude: Dammbau (als Tätigkeit), Bauarbeit an einem Damm.

250 *Übersetzung*: "Nachricht"

251 Fuchs: Pferd mit bräunlichem, rötlichem oder gelblichem Fell, das dem eines Rotfuchses ähnelt.

252 Regensburg.

253 *Übersetzung*: "Berichte der Nummern"

254 Zerst.

255 Miltitz, Agnes Christina von, geb. Werleben.

256 Barby.

257 Christina, Königin von Schweden (1626-1689).

258 approbiren: billigen.

259 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

260 Ferdinand IV., König (Heiliges Römisches Reich) (1633-1654).

261 Hinterpommern.

262 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

263 Das Instrumentum Pacis Osnabrugensis (IPO) vom 24. Oktober 1648, in: Die Friedensverträge mit Frankreich und Schweden, Bd. 1: Urkunden, hg. von Antje Oschmann, Münster 1998, S. 95-170.

264 improbiren: missbilligen, tadeln.

Die vechtsche²⁶⁵ gelder, undt die Cammergerichtsziehle²⁶⁶, werden sehr urgiret.

Wegen Gernroda²⁶⁷ votj²⁶⁸, undt belehnung, gibt es auch noch difficulteten²⁶⁹.

Einer von Voht, oder Voytt²⁷⁰, ist bischof zu Bambergk²⁷¹ worden. Sol gar gelehrt sein.

Chur Bayern²⁷², hat den Kayser²⁷³, undt 4 Churfürsten²⁷⁴, zu sich, nacher München²⁷⁵, gebehten. Er will auch, nicht eher hinkommen, nacher Regenspurg²⁷⁶ biß die Cröhnung geschehen.

Die intercession²⁷⁷, vor die evangelische, undt bedrengete exulanten²⁷⁸, in den Erblanden²⁷⁹, ist eyferig, von den Protestirenden, wegen freyen exercitij²⁸⁰, in kirchen, undt Schulen, undt anderer Privilegien, eingewendet worden, wie auch, von der Königinn in Schweden²⁸¹, absonderlich, nach anleitung, des instrumentj Pacis²⁸², Gott gebe verlangten effect! Zwahr, ist vergeßen, vor den gefangenen abgeordneten, Michael Ringhammer²⁸³, zu intercediren!

[[349v]]

Gegen abendt, bin ich, mit *Meiner* gemahlin²⁸⁴, undt beyden Elltisten Töchtern²⁸⁵, alhier²⁸⁶, undt nacher Zepzigk²⁸⁷, auf unsere felder, gefahren, den Segen Gottes, zu besichtigen, undt zu preisen!

Avis²⁸⁸: das heütte hertzogk Friederich von Wirtembergk²⁸⁹, alß Braüttigam seinen einzugk zu Wolfenbüttel²⁹⁰ helt, [...] in undt wirdt getrawet, mit Frewlein Clara²⁹¹, hertzogs Augustj, von

265 Vechta.

266 Kammergerichtsziel: durch die Reichsstände zu entrichtender Beitrag zur Unterhaltung des Reichskammergerichts.

267 Gernrode, Stift.

268 *Übersetzung*: "Stimme"

269 Difficultet: Schwierigkeit.

270 Voit von Rieneck, Philipp Valentin Albrecht (1612-1672).

271 Bamberg, Hochstift.

272 Bayern, Ferdinand Maria, Kurfürst von (1636-1679).

273 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

274 Bayern, Maximilian Heinrich, Herzog von (1621-1688); Leyen, Karl Kaspar von der (1618-1676); Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680); Schönborn, Johann Philipp von (1605-1673).

275 München.

276 Regensburg.

277 Intercession: Fürsprache, Vermittlung.

278 Exulant: aus Glaubensgründen vertriebene Person (meist für vertriebene Protestanten aus den habsburgischen Erbländern und anderen rekatholisierten Territorien).

279 Habsburgische Erblande (österreichische Linie).

280 *Übersetzung*: "[Glaubens-]Ausübung"

281 Christina, Königin von Schweden (1626-1689).

282 Das Instrumentum Pacis Osnabrugensis (IPO) vom 24. Oktober 1648, in: Die Friedensverträge mit Frankreich und Schweden, Bd. 1: Urkunden, hg. von Antje Oschmann, Münster 1998, S. 95-170.

283 Ringhammer, Michael.

284 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

285 Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659).

286 Bernburg.

287 Zepzig.

288 *Übersetzung*: "Nachricht"

289 Württemberg-Neuenstadt, Friedrich, Herzog von (1615-1682).

290 Wolfenbüttel.

Braunschweig²⁹² Mittelsten Tochter. Gott gebe ihnen, seinen Segen! Es sol sonst alles stille, retirat²⁹³, undt ohne große weittläufigkeit, undt gäste (am allerbequemsten, undt besten!) itziger zeitt gelegenheitt nach, zugehen. A quoy sert la Vanité, et pomp extraordinaire, qu'a s'incommoder, & <a> s'endebter, au preiüdice, de la Posterité! & au dam de soy mesme, voire au blasme, dés plus Sages, et aviséz! Et au partir de là, un peü de fümée est bien tost passée. Qu'est ce doncq autre chose; la pompe mondajne?²⁹⁴

[[350r]]

Tobias Steffek von Kolodey²⁹⁵ ist heütte bey meinem Fuchß²⁹⁶, zu Erxleben²⁹⁷ gewesen. Erzehlet wunder, wie sich das pferdt heütte, gestern, undt vorgestern, wieder angestellet, da man ihm etwas gebrauchen wollen, undt es will fast eine augenscheinliche bezauberung ahndeütten. Gott wolle sich, des armen Thiers, erbarmen! undt daß große übel dempffen! undt straffen!

08. Juni 1653

☿ den 8^{ten}: Junij²⁹⁸; 1653.

Der Allte Sekerka²⁹⁹, so von Dreßen³⁰⁰ [!], undt auß Böhmen³⁰¹, wiederkommen, hat sich wiederumb, bey mir præsentirt.

In die kirche, am heüttigen behtTage, conjunctim³⁰². Der Textus³⁰³: Förchte dich nicht, du kleine herde. *et cetera*³⁰⁴

Extra zu Mittage, den CammerRaht, Doctor Mechovium³⁰⁵ gehabt.

Nacher Hall³⁰⁶ geschickt, Doctor Fischern³⁰⁷, abzuholen.

291 Württemberg-Neuenstadt, Clara Augusta, Herzogin von, geb. Herzogin von Braunschweig-Wolfenbüttel (1632-1700).

292 Braunschweig-Wolfenbüttel, August (d. J.), Herzog von (1579-1666).

293 retirat: zurückgezogen.

294 *Übersetzung*: "Wozu dient die Eitelkeit und außerordentliche Pracht als um sich Mühe zu machen und sich zum Nachteil der Nachkommen und zum Schaden von sich selbst, ja zum Tadel der Klügeren und Besonneren zu verschulden! Und beim Weggehen von dort ist ein wenig Eitelkeit bald vergangen! Was ist es also anderes, die weltliche Pracht?"

295 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

296 Fuchs: Pferd mit bräunlichem, rötlichem oder gelblichem Fell, das dem eines Rotfuchses ähnelt.

297 Hohenerxleben.

298 *Übersetzung*: "des Juni"

299 Sekyrka von Sedschitz, Gottlob (gest. 1658).

300 Dresden.

301 Böhmen, Königreich.

302 *Übersetzung*: "gemeinschaftlich"

303 *Übersetzung*: "Text"

304 Lc 12,32

305 Mechovius, Joachim (1600-1672).

306 Halle (Saale).

307 Fischer, Levin.

Mit Sekerka, gesprachet, von dem zustande, zu Dresen[!], undt Böhmen. *perge*³⁰⁸

An *Adolf Börstel*³⁰⁹ <in *Frankreich*³¹⁰ > undt nacher Croßen³¹¹, geschrieben, nemlich: an die *Churfürstliche wittwe*³¹². Dieu benie; nos correspondances!³¹³

Walwitz Johann Esche³¹⁴, ist spähte von Deßaw³¹⁵ ahnkommen. Dieu nous garde, de brouilleries, & dü remuëmèsnage! par sa *Sainte grace*.³¹⁶ *perge*³¹⁷

09. Juni 1653

[[350v]]

24 den 9^{ten}: Junij³¹⁸; 1653.

Post von *Ballenstedt*³¹⁹ [,] *Ermßleben*³²⁰, undt *Hoym*³²¹.

*Pfarrer*³²² von *Dohndorf*³²³, ist abermalß, bey mir gewesen, welchen ich, nacher *Erxleben*³²⁴, mit *Tobias Steffek von Kolodey*³²⁵ geschickt. Gott gebe! zu glück! Segen! undt gedeyen! undt erlöse unß doch einmahl, von dem zauberwergk!

*Expedianda*³²⁶ expedirt, vor die *Cantzeley*, undt in *publicis*, et *Privatis*³²⁷.

*Hans Senf*³²⁸ undt *Hans Eckardt*³²⁹ seindt successive³³⁰, bey mir gewesen, in *Oeconomicis*, & *publicis*³³¹.

308 *Übersetzung*: "usw."

309 Börstel, Adolf von (1591-1656).

310 Frankreich, Königreich.

311 Crossen an der Oder (Krosno Odrzanskie).

312 Brandenburg, Elisabeth Charlotte, Markgräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern (1597-1660).

313 *Übersetzung*: "Gott segne unsere Briefwechsel!"

314 Wallwitz, Johann Esche von (1620-nach 1664).

315 Dessau (Dessau-Roßlau).

316 *Übersetzung*: "Gott bewahre uns durch seine heilige Gnade vor Uneinigkeiten und vor Durcheinander!"

317 *Übersetzung*: "usw."

318 *Übersetzung*: "des Juni"

319 Ballenstedt.

320 Ermsleben.

321 Hoym.

322 Engelhardt, Christian (1607-1679).

323 Dohndorf.

324 Hohenerxleben.

325 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

326 *Übersetzung*: "Zu erledigende Sachen"

327 *Übersetzung*: "in öffentlichen Sachen und Familienangelegenheiten"

328 Senf, Johann.

329 Eckardt, Hans Friedrich (1622-nach 1680/vor 1683).

330 *Übersetzung*: "nacheinander"

331 *Übersetzung*: "in Wirtschaftssachen und öffentlichen Angelegenheiten"

Walwitz³³², hat audientz gehabt, undt allerley vom hertzogk Christian von Mecklenburgk³³³, mir referiret, memoranda³³⁴!

Die, so zu Erxleben gewesen, kommen wieder, undt berichten, den so gar schlechten zustandt, mit meinem armen, unglücksehligen Fuchß³³⁵. Gott erbarme es!

Mein leibMedicus³³⁶, *Doctor Levinus Fischer*³³⁷, ist wiederkommen, (Gott lob!) frisch, undt gesundt, undt mit zimlicher expedition³³⁸, von <der> *Regenspurger*³³⁹ rayse. Gott helfe ferner, überall, mit gnaden! undt Segen!

10. Juni 1653

[[351r]]

☽ den 10^{ten}: Junij³⁴⁰; 1653.

*Gebhard Loyß*³⁴¹ ist (Gott lob, undt dangk!) fæliciter³⁴² wiederkommen, aber, mit dilatorischer anthwortt. Ma fortune, n'est encores ferme, en Occident!³⁴³

Der Gaw³⁴⁴, hat wieder 4 schiffe, anhero³⁴⁵ geschickt, welche zoffrey, mit paß, von halle³⁴⁶, undter dem Nahmen, des Churfürsten von Saxen³⁴⁷, (sans honte³⁴⁸) paßiren wollen. Solcher gestaltt, ist das ertheilte Privilegium³⁴⁹, nichts nütze, undt will ich, lieber das Schleüsewergk (dieweil sie, wieder gegebene zusage, Trew, undt glauben handeln, undt mir schaden undt præjuditz zufügen) gantz zergehen laßen.

Jch bin hinauß geritten, nacher Zeptzigk³⁵⁰, mit dem iungen Einsjdeln³⁵¹, nebst einem page, undt knechtt da unß dann, ein stargker regen, auch donnerwetter überfallen, undt unß, zuriügke³⁵² zu eilen, getrieben.

332 Wallwitz, Johann Esche von (1620-nach 1664).

333 Mecklenburg-Schwerin, Christian Ludwig I., Herzog von (1623-1692).

334 *Übersetzung*: "denkwürdige Sachen"

335 Fuchs: Pferd mit bräunlichem, rötlichem oder gelblichem Fell, das dem eines Rotfuchses ähnelt.

336 *Übersetzung*: "arzt"

337 Fischer, Levin.

338 Expedition: Verrichtung.

339 Regensburg.

340 *Übersetzung*: "des Juni"

341 Loyß, Gebhard (1613-nach 1660).

342 *Übersetzung*: "glücklich"

343 *Übersetzung*: "Mein Glück ist noch nicht beständig im Westen!"

344 Gau, Hans Heinrich.

345 Bernburg.

346 Halle (Saale).

347 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

348 *Übersetzung*: "ohne Schimpf"

349 *Übersetzung*: "Vorrecht"

350 Zepzig.

351 Einsiedel, Wolf Curt von (1628-1691).

352 Die Wortbestandteile "zu" und "rügke" sind im Original voneinander getrennt geschrieben.

Magister Menzelius³⁵³ jst, bey mjr, gewesen, diesen Abendt, undt darnach, Walwitz³⁵⁴, pour se licentier, pour peü de jours³⁵⁵.

Martin Nickel³⁵⁶ est revenü, de Cölln³⁵⁷ et de Crossen³⁵⁸ avec Réponse dilatoire.³⁵⁹

Schreiben, vom Freyherrn von Schrahtembach³⁶⁰.

11. Juni 1653

[[351v]]

den 11. Junij³⁶¹; 1653.

Walwitz³⁶², ist wieder forth, nacher Deßaw³⁶³, in meynung, gar baldt wieder zu kommen.

Meine Oeconomica³⁶⁴, undt wochenrechnungen revidirt.

Die avisen³⁶⁵ von Erfurd³⁶⁶, undt von hanover³⁶⁷, geben: daß man mit der Proposition, so wol alß mit der kröhnung zu Regenspurg³⁶⁸ geschäftig.

Daß der Kayser³⁶⁹, den ReichsTag, länger nicht, alß in den November, halten würde.

Daß der Moßkowiter³⁷⁰, mit einer großen Macht, Schmolensko³⁷¹, belägert, undt dem Chmielinßky³⁷² (zu deme sich der vertriebene hospodar, auß der Wallachey^{373 374} salviret³⁷⁵), assistiren wolle. Der Fürst Ragozzj³⁷⁶, macht sich feste, in seinem eroberten lande, der Wallachey³⁷⁷
³⁷⁸.

353 Menzelius, Johann Abraham (1624-1665).

354 Wallwitz, Johann Esche von (1620-nach 1664).

355 *Übersetzung*: "um sich für wenige Tage zu verabschieden"

356 Nickel, Martin (2) (geb. 1630).

357 Cölln an der Spree.

358 Crossen an der Oder (Krosno Odrzanskie).

359 *Übersetzung*: "Martin Nickel ist aus Cölln und Crossen zurückgekommen mit inhaltender Antwort."

360 Schrattenbach, Balthasar von.

361 *Übersetzung*: "des Juni"

362 Wallwitz, Johann Esche von (1620-nach 1664).

363 Dessau (Dessau-Roßlau).

364 *Übersetzung*: "Wirtschaftssachen"

365 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

366 Erfurt.

367 Hannover.

368 Regensburg.

369 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

370 Moskauer Reich (Großrussland).

371 Smolensk.

372 Chmelnyzkyj, Bohdan Mychajlowytsch (1595-1657).

373 Basarab, Matei (1580-1654).

374 Irrtum Christians II.: Es handelte sich um Vasile Lupu, Fürst von Moldau.

375 salviren: retten.

376 Rákóczi, Georg II. (1621-1660).

Der Türgke³⁷⁹, tractirt³⁸⁰ friede, mit den venezianern³⁸¹, undt hat numehr, den zu Adrinopolj³⁸², verarrestirt³⁸³ Bajlo³⁸⁴, liberiret³⁸⁵.

General Cromwell³⁸⁶, recommendirt numehr, nach abgeschaffttem Parlament³⁸⁷, Regium statum³⁸⁸, [[352r]] undt gedengkt vielleicht selber König zu werden, undt mit den benachtbahrten zu tractiren³⁸⁹, oder denselben, einen fortheil abzugewinnen.

In Franckreich³⁹⁰ wirdt ein blutiger krieg, præ sagijret³⁹¹.

Der Kayser³⁹², sol den Jesuwitern³⁹³, eine grafenschaft im Reich³⁹⁴, geschengkt haben, cum comminatione³⁹⁵ im fall sie die Stände, nicht recipiren³⁹⁶ wollten?

Die Schweden³⁹⁷, sollen Meppe³⁹⁸ eingenommen, undt die ChurCöllnische³⁹⁹ besetzung außgeiagt haben.

Die pawren Rebellion hoffen die Schweitzerischen Eidtgenossen⁴⁰⁰, durch die waffen, (mit Göttlicher hülffe,) baldt zu stillen, oder durch gute ordentliche tractaten⁴⁰¹, zu pacificiren⁴⁰².

Es hat abermalß, heütte fein geregnet. Gott seye lob, undt dangk gesagt vor seinen gnadenreichen, milden segen! Er wolle ihn unß väterlich genießen laß[en.]

12. Juni 1653

377 Walachei, Fürstentum.

378 Irrtum Christians II.: Erobert wurde das Fürstentum Moldau.

379 Osmanisches Reich.

380 tractiren: (ver)handeln.

381 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

382 Adrianopel (Edirne).

383 verarrestiren: verhaften.

384 Cappello, Giovanni (1584-1662).

385 liberiren: befreien, freilassen.

386 Cromwell, Oliver (1599-1658).

387 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

388 *Übersetzung*: "den königlichen Stand"

389 tractiren: (ver)handeln.

390 Frankreich, Königreich.

391 præ sagi(i)ren: mutmaßen, ahnen, voraussagen.

392 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

393 Jesuiten (Societas Jesu).

394 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

395 *Übersetzung*: "unter Androhung"

396 recipiren: (in eine Körperschaft) aufnehmen.

397 Schweden, Königreich.

398 Meppen.

399 Köln, Kurfürstentum (Erzstift).

400 Schweiz, Eidgenossenschaft.

401 Tractat: Verhandlung.

402 pacificiren: (miteinander) vergleichen, einig werden, aussöhnen, Frieden schließen.

○ den 12^{ten}: junij⁴⁰³; 1653.

In die kirche, conjunctim. Textus⁴⁰⁴: vom Reichen Mann undt armen Lazaro⁴⁰⁵ ⁴⁰⁵, da unß der hofprediger⁴⁰⁷, die helle heiß gemacht.

Extra zu Mittage, die Rindtorfinn⁴⁰⁸, Tobias Steffek von Kolodey⁴⁰⁹ [,] den Hofprediger, behalten laßen.

[[352v]]

Nachmittags, in die Catechismj⁴¹⁰ predigtt, cum filijs⁴¹¹ ⁴¹².

Matz Urlob⁴¹³, ist bey mir gewesen, avec offres⁴¹⁴.

13. Juni 1653

⋄ den 13^{den}: Junij⁴¹⁵; 1653. perge⁴¹⁶

Der Alte Sekerka⁴¹⁷, ist forth, nacher Deßaw⁴¹⁸, seine iüngste Tochter⁴¹⁹, (welche nacher Strehlitz⁴²⁰, kommen soll) zu überlifern, der Schwester, Frewlein Dorothea Bathilde⁴²¹ [,] Gott gebe, zu glügk undt Segen! undt gebe der Schwester Bathilde, dahin zu der hertzoginn⁴²², nacher Strehlitz, undt allenthalben, eine glügkliche gedeyliche rayse! Die Jungfer Eleonora Elisabeth von Ditten⁴²³ ist auch mitt nacher Deßaw, g spatzirt, der jungfer, zur Gesellschaft, undt den Walwitz⁴²⁴ mit seiner Fraw⁴²⁵, abzuholen. Le Düc de Mecklenburg⁴²⁶ est encores lá!⁴²⁷

403 *Übersetzung*: "des Juni"

404 *Übersetzung*: "gemeinschaftlich. Der Text"

405 Lazarus der Arme (Bibel).

405 Lc 16,19-31

407 Menzelius, Johann (1596-1671).

408 Rindtorf, Helena von, geb. Bohusch von Ottoschütz.

409 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

410 Heidelberger Katechismus von 1563, in: Reformierte Bekenntnisschriften, hg. von Wilhelm H. Neuser, Andreas Mühling, Mihály Bucsay, Neukirchen-Vluyn 2009, S. 167-212.

411 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

412 *Übersetzung*: "mit den Söhnen"

413 Orlob, Matthias (1) (1589-1660).

414 *Übersetzung*: "mit Angeboten"

415 *Übersetzung*: "des Juni"

416 *Übersetzung*: "usw."

417 Sekyrka von Sedschitz, Gottlob (gest. 1658).

418 Dessau (Dessau-Roßlau).

419 Entweder Anna Ursula oder N. N. Sekyrka von Sedschitz.

420 Strelitz (Strelitz-Alt).

421 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656).

422 Mecklenburg-Güstrow, Eleonora Maria, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1600-1657).

423 Ditten, Eleonora Elisabeth von (gest. 1676).

424 Wallwitz, Johann Esche von (1620-nach 1664).

425 Wallwitz, Katharina von, geb. Miltitz (1629-1660).

Hans Senf⁴²⁸ ist bey mir gewesen.

Philipp Güder⁴²⁹, hat ein unglück gehabt, daß sein Töchterlein⁴³⁰, plötzlich gestorben, von 1½ iahren, am iammer, nach dem es gefallen, aufs häuptlein, undt von einem weibe, ihme daß genicke übel eingerichtet worden, darahn es darnach immerforth unleidliche Schmerzen empfunden, biß es gestorben. [[353r]] Gott wolle die affligirten⁴³¹ trösten! undt auch Meinen hofmeister Einsidel⁴³², mit deme es sich, baldt wol baldt, übel anläßet. Der hollsteinische gärtner Caspar⁴³³, ist auch gählingen⁴³⁴, krank worden. Gott wolle alles übel dempfen! undt alle betrüben, erquigken, alß ein gnediger Barmhertziger vater! Doctor Fischer⁴³⁵, extra zu Mittage!

Der Caplan Jonius⁴³⁶, ist nachmittags bey Mir gewesen.

Christof von Jehna⁴³⁷, ist von Zerbst⁴³⁸ ahnkommen, undt hat sich, bey Mir, præsentiret, auch allerley Nohtwendigkeitten referiret. *perge*⁴³⁹

Die avisen⁴⁴⁰ von Leiptzig⁴⁴¹ geben:

Daß die kröhnung des Römischen Königs⁴⁴², zu Regenspurg⁴⁴³ bevor stehe, undt Præparatoria⁴⁴⁴ darzu gemacht worden.

Die Churfürsten⁴⁴⁵, wehren nacher München⁴⁴⁶, invitiret⁴⁴⁷, undt pompose⁴⁴⁸ daselbst tractiret⁴⁴⁹.

426 Mecklenburg-Schwerin, Christian Ludwig I., Herzog von (1623-1692).

427 *Übersetzung*: "Der Herzog von Mecklenburg ist noch dort!"

428 Senf, Johann.

429 Güder, Philipp (1605-1669).

430 Güder, Johanna Dorothea (1651-1653).

431 affligiren: peinigen, plagen, quälen, ängstigen, bekümmern.

432 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

433 Böke, Kaspar.

434 gähling: plötzlich, unversehens.

435 Fischer, Levin.

436 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

437 Jena, Christoph von (1614-1674).

438 Zerbst.

439 *Übersetzung*: "usw."

440 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

441 Leipzig.

442 Ferdinand IV., König (Heiliges Römisches Reich) (1633-1654).

443 Regensburg.

444 *Übersetzung*: "Vorbereitungen"

445 Bayern, Maximilian Heinrich, Herzog von (1621-1688); Leyen, Karl Kaspar von der (1618-1676); Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680); Schönborn, Johann Philipp von (1605-1673).

446 München.

447 invitiren: einladen.

448 *Übersetzung*: "prächtig"

449 tractiren: bewirten.

Die venezianer⁴⁵⁰ reassumirten⁴⁵¹, die Friedenstractaten⁴⁵², mit dem Türgken⁴⁵³, nach dem der Bassa von Boßna⁴⁵⁴, wegen schlaferiger anstatt, verarrestiret⁴⁵⁵, undt die Morlacchi⁴⁵⁶ in Dalmatia⁴⁵⁷⁴⁵⁸, einen straiß inß landt, weitt hindter Clissa⁴⁵⁹, mit progreß, gethan.

Der Pabst⁴⁶⁰, wehre auf den König in Frankreich⁴⁶¹ alteriret⁴⁶², wegen noch anhaltender captur⁴⁶³, des Cardinals de Raiz⁴⁶⁴.

[[353v]]

Die Barbarinj⁴⁶⁵ wollen sich in der venezianer⁴⁶⁶ landt, setzen, undt Pallatia⁴⁶⁷ zu Padoua⁴⁶⁸ bawen.

Die Schweitzer⁴⁶⁹ pawren, seindt noch insolent, vor Bern⁴⁷⁰, undt vor Lucern⁴⁷¹. Es wirdt ihnen aber auch, armata manu⁴⁷², begegnet.

Bourdeaux⁴⁷³, wirdt vom Könige in Frankreich⁴⁷⁴ hart stringiret⁴⁷⁵. Sucht hülfe, bey Engellandt⁴⁷⁶, undt Spannien⁴⁷⁷.

<herzog von > Lottringhen⁴⁷⁸, übergibt seine völcker⁴⁷⁹, diese campagne⁴⁸⁰ über, dem Ertzhertzogk⁴⁸¹ zu Brüßel⁴⁸².

450 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

451 reassumiren: wiederaufnehmen, erneuern.

452 Friedenstractat: Friedensverhandlung.

453 Osmanisches Reich.

454 Abaza Siyavus Pascha (gest. 1656).

455 verarrestiren: verhaften.

456 *Übersetzung*: "Morlaken [romanische Volksgruppe an der dalmatischen Küste]"

457 Dalmatien.

458 *Übersetzung*: "in Dalmatien"

459 Clissa (Klis).

460 Innozenz X., Papst (1574-1655).

461 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

462 alteriren: (sich) aufregen.

463 Captur: Verhaftung.

464 Gondi, Jean-François Paul de (1613-1679).

465 Barberini, Familie.

466 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

467 *Übersetzung*: "Paläste"

468 Padua (Padova).

469 Schweiz, Eidgenossenschaft.

470 Bern.

471 Luzern.

472 *Übersetzung*: "mit bewaffneter Hand"

473 Bordeaux.

474 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

475 stringiren: abschneiden.

476 England, Commonwealth von.

477 Spanien, Königreich.

478 Lothringen und Bar, Karl IV., Herzog von (1604-1675).

479 Volk: Truppen.

480 *Übersetzung*: "Feldzug"

481 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von (1614-1662).

482 Brüssel (Brussels, Bruxelles).

Admiral Tromp⁴⁸³, ist auf die Duyns⁴⁸⁴ zu, gesehgelt, interim⁴⁸⁵ der Engelländer flotte, vor den vlie⁴⁸⁶ erschienen, mit brandschiffen⁴⁸⁷, deren schaden, man an den 500 aldar liegenden kaufaardyschiffen, sehr gefürchtet, undt dürfte baldt eine bluthige Seeschlacht, wieder zu vernehmen sein, wiewol auch die tractaten⁴⁸⁸ wiederumb gehen.

<König in> Dennemargk⁴⁸⁹, stehet auf seiner huet, wirbet, armiret, undt befestiget sich.

In Schweden⁴⁹⁰, siehet man, wo es hinauß will?

Das neue Königliche Cammergericht, zu Wißmar⁴⁹¹, ist solenniter⁴⁹² introduciret worden.

[[354r]]

Chur Brandenburg⁴⁹³ nimbt die Possession von hindterPommern⁴⁹⁴ ein. hertzog Frantz Carl⁴⁹⁵, sol wiederumb, zum Berlin⁴⁹⁶, ahnkommen sein, alda der Schwedische^{497 498} Stadthalter Horn⁴⁹⁹, noch vor der einreüfung, gestorben.

König in Polen⁵⁰⁰, hat mit den Cosagken⁵⁰¹, undt Tartarn⁵⁰², vollauff zu thun. Die Moßkowiter⁵⁰³, liegen vor Schmolensko⁵⁰⁴. Der Chmielinßky⁵⁰⁵, sol seinen Schwäher, den allten Hoßpodar, in der Wallachey^{506 507}, gefangen haben, undter dem Schein, der freündtschaft⁵⁰⁸, undt sein landt⁵⁰⁹ genießen, welches die Türgken⁵¹⁰, zu recuperiren⁵¹¹, trachten.

483 Tromp, Maarten Harpertszoon (1598-1653).

484 The Downs.

485 *Übersetzung*: "unterdessen"

486 Vlie.

487 Brandschiff: mit Brennstoff beladenes altes Schiff, mit dem man Schiffe oder Bauwerke des Gegners in Brand zu stecken versucht.

488 Tractat: Verhandlung.

489 Friedrich III., König von Dänemark und Norwegen (1609-1670).

490 Schweden, Königreich.

491 Schweden, Wismarer Tribunal.

492 *Übersetzung*: "feierlich"

493 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

494 Hinterpommern, Herzogtum (Brandenburgisch Pommern).

495 Sachsen-Lauenburg, Franz Karl, Herzog von (1594-1660).

496 Berlin.

497 Schweden, Königreich.

498 Irrtum Christians II.: Es handelte sich um den ersten kurbrandenburgischen Statthalter.

499 Horn, Philipp von (ca. 1595-1659).

500 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672).

501 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

502 Krim, Khanat.

503 Moskauer Reich (Großrussland).

504 Smolensk.

505 Chmelnyzkyj, Bohdan Mychajlowytsch (1595-1657).

506 Basarab, Matei (1580-1654).

507 Irrtum Christians II.: Es handelte sich um Vasile Lupu, Fürst von Moldau.

508 Freundschaft: Verwandtschaft.

509 Moldau, Fürstentum.

510 Osmanisches Reich.

511 recuperiren: zurückerobern.

In 2 iahren, sollen 200 *mille*⁵¹² Seel[en], in Polen⁵¹³, undt in der Lyttaw⁵¹⁴, an der pest, umbkommen sein.

General Cromwell⁵¹⁵, guberni[r]et⁵¹⁶ in Engelland⁵¹⁷ [,] Schottland⁵¹⁸ undt Jrrlandt⁵¹⁹, absolute⁵²⁰, mit seinen, pro forma⁵²¹ gemachten rächen, undt findet keine innerliche oppositiones⁵²², sondern regieret biß dato, pacate⁵²³. Suchet auch, die benachtbarten, zu pacificiren⁵²⁴.

Man tractiret⁵²⁵, den frieden, zwischen Spannen⁵²⁶, undt Frangkreich⁵²⁷, iehne wollen, die exclusion Portugalls⁵²⁸.

Die Schlesier⁵²⁹, beklagen sich, über die Persecutiones in Religione⁵³⁰, undt daß die Jesuwiter⁵³¹, ein Gymnasium zu Breßlaw⁵³² auffrichten wollen.

[[354v]]

Eine erschreckliche Feuerßbrunst, ist zu Prag⁵³³ endtstanden, welche in die 272 häuser, ohne die Ställe, undt Scheünen, verzehret, alß man eben, mit dem Fronleichnam, in proceßion, wallfahrten gegangen.

14. Juni 1653

σ den 14^{den}: Junij⁵³⁴; 1653.

Martin Nickel⁵³⁵ abgefertiget. Dieu benie, son voyage!⁵³⁶

512 *Übersetzung*: "tausend"

513 Polen, Königreich.

514 Litauen, Großfürstentum.

515 Cromwell, Oliver (1599-1658).

516 guberniren: verwalten, regieren.

517 England, Commonwealth von.

518 Schottland, Königreich.

519 Irland, Königreich.

520 *Übersetzung*: "unumschränkt"

521 *Übersetzung*: "der Form wegen"

522 *Übersetzung*: "Widerstände"

523 *Übersetzung*: "zum heutigen Tag friedlich"

524 pacificiren: (miteinander) vergleichen, einig werden, aussöhnen, Frieden schließen.

525 tractiren: (ver)handeln.

526 Spanien, Königreich.

527 Frankreich, Königreich.

528 Portugal, Königreich.

529 Schlesien, Herzogtum.

530 *Übersetzung*: "Verfolgungen in der Religion"

531

532 Breslau (Wroclaw).

533 Prag (Praha).

534 *Übersetzung*: "des Juni"

535 Nickel, Martin (2) (geb. 1630).

536 *Übersetzung*: "Gott segne seine Reise!"

Paul Ludwig⁵³⁷ ist bey Mir gewesen, expedienda⁵³⁸ zu expediren, undt mit Jehna⁵³⁹, zu conferiren. Schreiben, vom Hertzogk Augusto, von Braunschweig⁵⁴⁰ in der zollsache, in terminis moderatis⁵⁴¹

Hans Christoph Wischers⁵⁴² vetter⁵⁴³, ist von Straßburgk⁵⁴⁴ mit dem Ludolf Lorenz von [K]rosigk⁵⁴⁵ wiederkommen, undt mit dem Königlich frantzösischen⁵⁴⁶ Obrist leütnant Wilcknitz⁵⁴⁷, undter dem Ludolf Lorenz von Krosigk, Rittmeister wirdt, mit avantageüser⁵⁴⁸ condition. Il a gaignè, à Straßbourg, avec le ieü, & avec les courses a la bague, et aultres avantüres, plüs de 1300 Dalers, mais tout cela s'en va estre dissipè.⁵⁴⁹ Magnum Vectigal; Parsimonia!^{550 551}

Post von den beampten zu Ballenstedt⁵⁵².

[[355r]]

Avis⁵⁵³: daß zu hildeßheim⁵⁵⁴, ein donnerwetter, an gebewden, getreydig, vieh, undt pferden, im Felde, großen schaden gethan, undt wehren schlooßen⁵⁵⁵, alß hünerEyer groß gefallen, maßen daß liebe wetter, [hätte] drey Tage, da herumb gestanden, undt wehre alles, die drey Tage über, der Nacht fast gleich finster gewesen, welches alles, großen schrecken, causirt⁵⁵⁶. Der liebe G[e]trewe Gott, wolle unß allenthalben vor der[glei]chen schwehren wettern, gnädiglich behüten [u]nd[t b]ewahren!

Zu Ballenstedt⁵⁵⁷ soll noch eine große dürre, un[dt ...] sein. Gott erbarm[e ...]ch daselbst, gnediglich!

Hans Senf⁵⁵⁸ ist abe[rm]alß bey mir gewesen.

537 Ludwig, Paul (1603-1684).

538 *Übersetzung*: "zu erledigende Sachen"

539 Jena, Christoph von (1614-1674).

540 Braunschweig-Wolfenbüttel, August (d. J.), Herzog von (1579-1666).

541 *Übersetzung*: "in besonnenen Worten"

542 Witzscher, Hans Christoph von (geb. 1621).

543 Person nicht ermittelt.

544 Straßburg (Strasbourg).

545 Krosigk, Ludolf Lorenz von (1627-1673).

546 Frankreich, Königreich.

547 Wülcknitz, Ludwig von (1619-1659).

548 *avantageus*: vorteilhaft, nützlich.

549 *Übersetzung*: "Er hat in Straßburg mit dem Spiel und mit den Rennen zum Ring [Wettkampf, bei dem der Reiter in vollem Galopp mit der Lanze oder dem Wurfpeil einen Ring berühren musste] und anderen Abenteuern mehr als 1300 Taler gewonnen, aber all das geht dahin, um verschwendet zu werden."

550 *Übersetzung*: "Sparsamkeit ist eine große Einnahme!"

551 Zitat aus Cic. parad. 6,49 ed. Nickel 1994, S. 240f..

552 Ballenstedt.

553 *Übersetzung*: "Nachricht"

554 Hildesheim.

555 Schloße: Graupel- bzw. Hagelkorn.

556 *causiren*: verursachen.

557 Ballenstedt.

558 Senf, Johann.

Die adresse⁵⁵⁹ in publicis⁵⁶⁰, mit 4 Regenspurger⁵⁶¹ Relationen⁵⁶², nacher [Plötz]kaw⁵⁶³, ist verfertigt undt forthgeschickt. [G]ott laße einmahl, dem armen lande⁵⁶⁴, respirament⁵⁶⁵ wiederfahren!

Mit Madame⁵⁶⁶, undt einem Töchterlein⁵⁶⁷, zu abends, spatziren gefahren. Die hitze, ist groß. Carl Ursinus⁵⁶⁸ ist ein wenig mittgeritten.

< Tobias Steffek von Kolodey⁵⁶⁹ ist beym Fuchs⁵⁷⁰, zu Erleben⁵⁷¹, gewesen. perge⁵⁷² >

15. Juni 1653

[[355v]]

ø den 15. Junij⁵⁷³; 1653.

<Große hitze, wie gestern undt vorgestern.>

Nach dem Johann Esche von Wallwitz⁵⁷⁴, seine Familiam⁵⁷⁵, gestern abendt, in gesellschaft Sekerka⁵⁷⁶ undt der CammerJungfraw, Eleonora Elisabeth von Ditten⁵⁷⁷ anhero⁵⁷⁸ tranßportiret von Deßaw⁵⁷⁹ auß, ist er heütte frühe, anhero selber kommen. Gott gebe! daß er nichts ungeschicktes vornehme, no[ch] böses, wieder unß, undt unsere reform[irt]e Religion, machinire⁵⁸⁰! In die kirch[e un]dt woche[np]redigt conjunctim cum filijs^{581 582}, undt [...n Töchtern⁵⁸³.

559 Adresse: schriftliche Nachricht, Zuschrift.

560 *Übersetzung*: "in öffentlichen Angelegenheiten"

561 Regensburg.

562 Relation: Bericht.

563 Plötzkau.

564 Anhalt, Fürstentum.

565 *Übersetzung*: "Atempause"

566 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

567 Vermutlich entweder Maria oder Anna Elisabeth.

568 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

569 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

570 Fuchs: Pferd mit bräunlichem, rötlichem oder gelblichem Fell, das dem eines Rotfuchses ähnelt.

571 Hohenerleben.

572 *Übersetzung*: "usw."

573 *Übersetzung*: "des Juni"

574 Wallwitz, Johann Esche von (1620-nach 1664).

575 *Übersetzung*: "Familie"

576 Sekyrka von Sedschitz, Gottlob (gest. 1658).

577 Ditten, Eleonora Elisabeth von (gest. 1676).

578 Bernburg.

579 Dessau (Dessau-Roßlau).

580 machiniren: intrigieren, etwas anzetteln.

581 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

582 *Übersetzung*: "gemeinschaftlich mit den Söhnen"

583 In Betracht kommen hierfür Eleonora Hedwig, Ernesta Augusta, Angelika, Anna Sophia, Maria und Anna Elisabeth.

Mit Jeh[na]⁵⁸⁴ [...] [a] meridie⁵⁸⁵ conversirt.

Zu abends, [...] an die Sahle⁵⁸⁶, spatzirt.

Die wintt[e]rger[ste ist abge]bracht, undt heütte eingeführet, n[em]lich: 4 {Schock} 15 garben auß 4 {Scheffel} Sahmen, allhier, zu Bernburgk, undt [...]oben, auß 2 {Scheffel} Sahmen, zu Ze[pzig]⁵⁸⁷ [...] Facit⁵⁸⁸: 6 {Scheffel} 23 garben ohngefehr, zu [...] gerechnet facit⁵⁸⁹ 1 {Wispel} 15 {Scheffel} ich hoffe aber, es sol 8 {Scheffel} geben.

RübeSaht ist den 9. huius⁵⁹⁰, 15½ {Schock} auß 1 {Scheffel} Sahmen allhier zu Bernburg undt 2 {Schock} 8 bundt [[356r]] auß 1 {Viertel} sahmen zu Zeptzigk⁵⁹¹, geerndtet. Facit⁵⁹²: 17 {Schock} 38 bundt. Gott gebe zu segnen!

16. Juni 1653

21 den 16^{den}: Junij⁵⁹³, 1653.

Mein Cammerpage Albrecht Sekerka⁵⁹⁴, ist forth, nacher Dreßen⁵⁹⁵ [!], auf seines bruders⁵⁹⁶ hochzeit. Gott gebe zu segnen! undt glück!

J'ay desseigné, üne nouvelle depesche! Dieu la vueille benir, & fortüner!⁵⁹⁷

Jean Moutarde⁵⁹⁸ a esté ce soir, auprès de moy.⁵⁹⁹ Jddîo lo mantenga salvo, e gli dîa, prospero successo! <[Marginalie:] Nota Bene⁶⁰⁰ > Il patientissimo; Nota Bene Nota Bene[.]⁶⁰¹

Nach etzlicher Tage, [g]roßer hitze, undt besorgter⁶⁰² dürre, hat der liebe Got[t], unser verlangen erfüllet, undt daß landt, gegen abendt, mit regen, erquicket. Er seye, vor seine gühte, undt gnade

584 Jena, Christoph von (1614-1674).

585 *Übersetzung*: "nachmittags"

586 Saale, Fluss.

587 Zepzig.

588 *Übersetzung*: "Macht"

589 *Übersetzung*: "macht"

590 *Übersetzung*: "dieses [Monats]"

591 Zepzig.

592 *Übersetzung*: "Macht"

593 *Übersetzung*: "des Juni"

594 Sekyrka von Sedschitz, Albrecht Czenek, Graf (ca. 1633-1696).

595 Dresden.

596 Sekyrka von Sedschitz, Ladislaus Pribik (1624-1686).

597 *Übersetzung*: "Ich habe eine neue Abfertigung entworfen! Gott wolle sie segnen und glücklich machen!"

598 Senf, Johann.

599 *Übersetzung*: "Johann Senf ist heute Abend bei mir gewesen."

600 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

601 *Übersetzung*: "Gott möge ihn gesund erhalten und ihm guten Erfolg geben! Der Geduldigste, beachte wohl, beachte wohl."

602 besorgen: befürchten, fürchten.

gelobet, undt gepreiset. Er wolle ferner, Früheregen, undt Spätregen, zu rechter zeitt geben! undt unß, undt unserm lande⁶⁰³, gnedig sein!

Böser avis⁶⁰⁴, von Hamburgk⁶⁰⁵; per⁶⁰⁶ Magdeburg⁶⁰⁷ das die Holländische⁶⁰⁸ flotte, vom Engelländer⁶⁰⁹, geschlagen seye! undt Sie die holländer in die 40 Schiffe verlohren hetten. Sol dann die ungerechtigkeitt, noch länger überhandt nehmen? undt, den obsieg⁶¹⁰, behalten? Ach!

[[356v]]

Conversatio⁶¹¹ diesen abendt, mit deme von Jehna⁶¹².

17. Juni 1653

☞ den 17^{den}: junij⁶¹³; 1653.

<Regen.>

Nach dem ich diesen Morgen, allerley elaboriret⁶¹⁴, habe ich Nachmittags, den Superintendenten Ern⁶¹⁵ Joachimum Platonem⁶¹⁶, undt den hofprediger Johannem Mencilium⁶¹⁷, zu mir, in Carolj Ursinj⁶¹⁸ meines iüngsten Sohnes, gemacht kommen, undt durch den *Magistrum* Johannem Abrahamum Mencilium⁶¹⁹, itzigen pfarrers zu Aldtenburgk⁶²⁰, seinen Præceptorem⁶²¹, i[n] den vornehmsten fundamenten Christlicher Religion, (nach seiner underweisung,) <den Carolum Ursinum> examiniren laßen, in gegenwartt, beyder obgedachter Theologen. Es hat auch der page Geüder⁶²², mitt darbey, aufgewartett. Der kleine Carolus, numehr, in seinem 12. iahr, (Gott lob!) ist dermaßen im examine⁶²³ seines Catechismj⁶²⁴, undt Christlicher religionspuncten, bestanden, [[357r]] das ich, Gott dem Allmächtigen höchlich davor zu dangken, die bestehtigung, der schönen

603 Anhalt, Fürstentum.

604 *Übersetzung*: "Nachricht"

605 Hamburg.

606 *Übersetzung*: "über"

607 Magdeburg.

608 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

609 England, Commonwealth von.

610 Obsieg: Sieg.

611 *Übersetzung*: "Gespräch"

612 Jena, Christoph von (1614-1674).

613 *Übersetzung*: "des Juni"

614 elaboriren: ausarbeiten.

615 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

616 Plato, Joachim (1590-1659).

617 Menzelius, Johann (1596-1671).

618 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

619 Menzelius, Johann Abraham (1624-1665).

620 Altenburg (bei Nienburg/Saale).

621 *Übersetzung*: "Lehrer"

622 Geuder von Heroldsberg, Philipp Karl (1636-1694).

623 *Übersetzung*: "Prüfung"

624 Heidelberger Katechismus von 1563, in: Reformierte Bekenntnisschriften, hg. von Wilhelm H. Neuser, Andreas Mühling, Mihály Bucsay, Neukirchen-Vluyn 2009, S. 167-212.

gratulationen so ihme⁶²⁵, von allen dreyen Geistlichen⁶²⁶, beschehen, zu seiner bestendigkeit, undt verharrung im glauben, undt in der wahren Reformirten Confession, eyferig zu wüntzchen, undt Gott den Allmächtigen, sehnlich ahnzurufen, undt zu bitten haben, er wolle ihn ferner vollbereiten⁶²⁷, stärcken, kräftigen, gründen, undt durch die gnade seines *Heiligen* Geistes, ie mehr, undt mehr, zur vollkommenheit, erleuchten! undt die gabe der beharrlichkeit, nimmermehr, von ihm nehmen!

Gegen abendt, bin ich mit *Meiner freundlichen herzlich(st)en* gemahlin⁶²⁸, zur zigelscheüne, gefahren, undt wir haben kawm, im rügkwege, einem schregklichen donner, <blitz> undt regenwetter, entkommen. Können, wiewol Gott dem Allmächtigen, billich, vor daß gesegnete regenwetter, lob! ehr! preiß! undt dank zu sagen, undt umb vermehrung, seiner gühte, ahnzuruffen! *et cetera*

[[357v]]

11 karren kohlen, von Ballenstedt⁶²⁹, mit aviß⁶³⁰, das es (Gott lob, undt dank gesagt!) auch alldar, etwaß geregnet, undt das lechtzende dürre Erdtreich, erquickt. Vielleicht wirdt es wol auch heütte alldar beßer geregnet haben? Gott wolle regen, undt Segen, allenthalben kommen laßen, undt unß die gnade verleyhen, das wir in lieb, undt leidt, in guter, undt böser zeit, seine Milde undt gühtigkeit, mit Frewdigem hertzen, undt willigem Geiste, gerne rühmen, undt preisen mögen!

18. Juni 1653

ᵒ den 18^{den}: Junij⁶³¹; 1653.

<Regen.>

Diesen Morgen, hat mans erfahren, daß gestern abendt, ein stargker streich, vom donner, in Matz Urlobs⁶³² hauß, an der Mühle, oben am gibel eingeschlagen, <undt an dem Stall etwas getsreiffet> an welchem orth, vor 23 iahren, dergleichen geschehen.

Der regen, hat auch hin: undt wieder, in den gebewen, sehr eingeweichet. Alleine ist zu hoffen, der Segen des herren, so den lieben Feldtfrüchten wiederfahren, werde solche geringe Schäden leichtlich wieder ersetzen. Gott gebe es!

[[358r]]

Avis⁶³³, daß der alte Marggraf Christian, zu Bareütt⁶³⁴, sehr caducq⁶³⁵ wirdt, auf den Todt leytt, undt fast nicht mehr reden kan, das sein Sohn, Marggraf Geörge Albrecht⁶³⁶, in seiner Tollen

625 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

626 Menzelius, Johann (1596-1671); Menzelius, Johann Abraham (1624-1665); Plato, Joachim (1590-1659).

627 vollbereiten: stärken, kräftigen.

628 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

629 Ballenstedt.

630 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

631 *Übersetzung*: "des Juni"

632 Orlob, Matthias (1) (1589-1660).

633 *Übersetzung*: "Nachricht"

634 Brandenburg-Bayreuth, Christian, Markgraf von (1581-1655).

635 caduc: hinfällig.

636 Brandenburg-Bayreuth, Georg Albrecht, Markgraf von (1619-1666).

weyse, continuiret⁶³⁷, seine gemahlin⁶³⁸ betrübet, undt machet, daß Sie an itzo, im kindtbett, (da sie einen iungen Sohn⁶³⁹ gebohren) von Sinnen kommen. Gott wolle sie gnediglich restitujren⁶⁴⁰. Es ist, umb so viel mehr empfindlich, weil sie zu der heyrath, fast gezwungen worden, undt Meiner *herzlieb(st)en* gemahlin⁶⁴¹ *Liebden* <Bruders> hertzogk Philips⁶⁴² So Tochter ist.

Zu Alstedt⁶⁴³, in der grafenschaft Manßfeldt⁶⁴⁴, hats so viel geregenet, in vorigen Tagen, das die leütte, umb SonnenSchein, gebehten, undt 2 {Meilen} darvon, zu Eißleben⁶⁴⁵, ist eben damallß, solche hitze, undt SonnenSchein gewesen, das die leütte, umb regen, gebehtet. Beydes, sol ihnen endtlich, von Gott, beschehret worden sein.

Zu Weymar⁶⁴⁶, ist große dürre. Zu Ballenstedt⁶⁴⁷ wahr es auch, aber Gottes gnade, ist inß mittel, getretten, die wolle uns ferner favorisiren!

Mein Zerbster bier, hat sich auch gestern, durch das wetter, verkehret⁶⁴⁸.

[[358v]]

In der Præparationspredigt⁶⁴⁹, cum filijs⁶⁵⁰ ⁶⁵¹, da der hofprediger Mencilius⁶⁵², explicirt den Text: Siehe, das ist Gottes Lamb, welches der welt Sünde, trägt.⁶⁵³ *perge*⁶⁵⁴ Gott seye unß gnedig! undt laße unß, würdige Tischgenossen, an seiner Tafel, erfunden⁶⁵⁵ werden! umb seines *heiligen* nachmens Ehre, undt umb seines *Heiligen* leidens willen, Amen!

*Numero*⁶⁵⁶ 26 ist abermals, eine Regenspurger⁶⁵⁷ relation⁶⁵⁸ ahnkommen, mitt allerhandt particularien⁶⁵⁹.

637 continuiren: fortfahren, fortsetzen.

638 Brandenburg-Bayreuth, Maria Elisabeth, Markgräfin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg (1628-1664).

639 Brandenburg-Bayreuth, Christian Philipp, Markgraf von (1653-1653).

640 restituiren: (gesundheitlich) wiederherstellen.

641 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

642 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, Philipp, Herzog von (1584-1663).

643 Allstedt.

644 Mansfeld, Grafschaft.

645 Eisleben (Lutherstadt Eisleben).

646 Weimar.

647 Ballenstedt.

648 verkehren: umschlagen, verderben.

649 Präparationspredigt: Predigt zur Vorbereitung auf den Empfang des Abendmahls.

650 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

651 *Übersetzung*: "mit den Söhnen"

652 Menzelius, Johann (1596-1671).

653 Io 1,29

654 *Übersetzung*: "usw."

655 erfinden: befinden, ansehen.

656 *Übersetzung*: "Nummer"

657 Regensburg.

658 Relation: Bericht.

659 Particularie: Einzelheit.

Die avisen⁶⁶⁰, von Erfurd⁶⁶¹, bringen:

Das den 8. diß [Monats], die Cröhnung des Römische Königes⁶⁶², zu Regenspurg vorgehen sol, undt darzu præparatoria⁶⁶³ gemacht werden, wie auch, unsere legaten⁶⁶⁴, referiren.

In der Schweiz⁶⁶⁵ endert sichs, (Gott lob!) die von Basel⁶⁶⁶, seindt in die 1000 stargk, auf ihre undterthanen, außgezogen, welche den hundeßweilischen⁶⁶⁷ bundtsbrief, sampt 24 Rädelsführern, außgeliefert, undt umb gnade, gebehten.

Der pawren General Lawensperg⁶⁶⁸, mit 2000 pawren, ist von der Stadt Bern⁶⁶⁹, völgkern⁶⁷⁰, auch geschlagen, undt von denselben, er, der General selbst, nebenst 40 Rädelsführer gefangen, undt an strigken, [[359r]] nacher Bern⁶⁷¹, geführet worden, Numehr, gilt es der Lucerner⁶⁷² pawren. Die Schweitzerische Eidtgenossen⁶⁷³, haben sehr geeilet, dieses Feuer zu leschen, weil die Rebellische pawren, auch die Burgunder⁶⁷⁴, undt Elsaßische⁶⁷⁵ pawren, aufzuwickeln⁶⁷⁶, undt umb beystandt ahnzusuchen, sich undterstanden.

Die extradition⁶⁷⁷ hindter Pommern⁶⁷⁸, auf Schwedischer⁶⁷⁹ seitten, ist den 1. junij⁶⁸⁰, nicht erfolget, weil der Königinn⁶⁸¹ ratification, noch nicht ahnkommen gewesen, ist aber baldiste vertröstung, Chur Brandenburgs⁶⁸² geschehen.

Wegen der tractaten⁶⁸³ fortgang, zwischen Holl.⁶⁸⁴ undt Engellandt⁶⁸⁵, item⁶⁸⁶: ob die flotten aufeinander getroffen, darvon will noch keine gewißheit verlautten. Cromwell⁶⁸⁷ hat zwahr, an die

660 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

661 Erfurt.

662 Ferdinand IV., König (Heiliges Römisches Reich) (1633-1654).

663 *Übersetzung*: "Vorbereitungen"

664 Freyberg, Wilhelm Heinrich von (1617-1696); Milag(ius), Martin (1598-1657).

665 Schweiz, Eidgenossenschaft.

666 Basel, Stadtstaat.

667 Huttwil.

668 Leuenberger, Niklaus (1611/15-1653).

669 Bern, Stadt und Republik.

670 Volk: Truppen.

671 Bern.

672 Luzern, Stadtstaat.

673 Schweiz, Eidgenossenschaft.

674 Burgund, Freigrafschaft (Franche-Comté).

675 Elsass.

676 aufwickeln: aufwiegeln.

677 Extradition: Aushändigung, Herausgabe.

678 Hinterpommern.

679 Schweden, Königreich.

680 *Übersetzung*: "des Juni"

681 Christina, Königin von Schweden (1626-1689).

682 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

683 Tractat: Verhandlung.

684 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

685 England, Commonwealth von.

686 *Übersetzung*: "ebenso"

687 Cromwell, Oliver (1599-1658).

herren Staaden⁶⁸⁸ geschrieben, undt Londen⁶⁸⁹ abermals, zun Tractaten vorgeschlagen, ahn stadt eines begehrten neütralorths.

König in *Frankreich*⁶⁹⁰ undt Prince de Condè⁶⁹¹, leiden beyderseitß mangel an gelde. haben derhalben ihre rendezvous⁶⁹², verschoben. Jedoch, meinet man, es dörfte hernachmalß, desto blutiger hergehen.

Die Cosagken⁶⁹³, seindt muhtig, haben mit 10000 Mann, 30000 geschlagen, nemlich: die Macht des Sibenbürgers⁶⁹⁴, Wallachey⁶⁹⁵, undt Moldawer⁶⁹⁶, so coniungiret⁶⁹⁷, gewesen sein sollen. Drowen der Cron Pohlen⁶⁹⁸ [[359v]] hefftig, mit 300000 Mannen, sie⁶⁹⁹ zu überziehen. Die hospodaren in der Moldaw⁷⁰⁰, undt Wallachey⁷⁰¹, haben anfangs, das spiel in Polen, nicht ungerne, gesehen, zumahl, da die Cosagken vorgegeben, es wehre ihnen nur, umb ihre Religion, undt Freyheitt zu thun, deren man, in beyden ländern⁷⁰², auch zugethan. An itzo aber, greiffen Sie⁷⁰³ diese herren selbst ahn, undt vertreiben sie von land undt leütten. Dem Fürst Ragozzi⁷⁰⁴, (der auch anfangß die diminution der krohne Polen, mag etwaß gerne gesehen haben) drowen sie numehr auch, unangesehen der Türckischen⁷⁰⁵ Protection. General Chmielinßky⁷⁰⁶, sol zwahr, an die Ottomannische Porta⁷⁰⁷, geschicktt, undt erhalten haben, das die Tartarn⁷⁰⁸, commandiret werden, aufzubrechen, undt die Polen, zu bekriegen. Der Pollnische gesandte⁷⁰⁹, bittet, umb eilende hülfe, zu Regenspurg⁷¹⁰ vom Kayser⁷¹¹, undt vom Reich⁷¹², in diesen dreyen Monaten, Junio, Julio, Augusto⁷¹³. Sonst dörfte das Königreich Polen, nicht bastant⁷¹⁴ sein, wieder eine solche menge

688 Niederlande, Generalstaaten.

689 London.

690 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

691 Bourbon, Louis II de (1621-1686).

692 *Übersetzung*: "Sammelplätze"

693 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

694 Rákóczi, Georg II. (1621-1660).

695 Walachei, Fürstentum.

696 Moldau, Fürstentum.

697 conjungiren: verbinden, verbünden, vereinigen, zusammenführen.

698 Polen, Königreich.

699 Polen, Königreich.

700 Lupu, Vasile (ca. 1595-1661).

701 Basarab, Matei (1580-1654).

702 Moldau, Fürstentum; Walachei, Fürstentum.

703 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

704 Rákóczi, Georg II. (1621-1660).

705 Osmanisches Reich.

706 Chmelnyzkyj, Bohdan Mychajlowytsch (1595-1657).

707 *Übersetzung*: "Pforte"

708 Krim, Khanat.

709 Trzebicki, Andrzej (1607-1679).

710 Regensburg.

711 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

712 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

713 *Übersetzung*: "Juni, Juli, August"

714 *Übersetzung*: "tauglich"

[[360r]] volcks⁷¹⁵, undt die angrentzenden länder, alß: Ungarn⁷¹⁶, Oesterreich⁷¹⁷, Schlesien⁷¹⁸, Mähren⁷¹⁹, Pommern⁷²⁰, die Margk Brandenburg⁷²¹ es zu späht, empfinden, weil die Polen⁷²², zu schwach, an Mannschaft, daß landt eben, undt mit keinen Festungen, noch rechten päßen versehen, undt die waßer, Ströhme, der Weichßel⁷²³, Oder⁷²⁴, undt Elbe⁷²⁵, noch wol im Sommer, zu transitiren, etcetera[.]

In einer zeittung⁷²⁶ stehet, die kröhnung, des Römischen Königes⁷²⁷, seye geschehen, den 8. dito⁷²⁸. Es wehren alle gaßen in Regenspurg⁷²⁹ gedrengte voll volgks gewesen. Von manchem fenster, hette man einen, oder zweene Ducaten, zahlen müßen. Wegen aufsetzung der Crohne, hetten sich, zwischen Chur Pfaltz⁷³⁰, undt den Chur Brandeburgischen⁷³¹ gesandten⁷³² streittgkeitten erreget. Endtlich, hette man die Sache also verglichen, das Chur Pfaltz, die krohne dem Römischen Könige, aufgesetzt, undt hernacher die Chur Brandeburgischen Sie demselben, wieder abgenommen.

Einige lackayen hetten die wache angefallen, darüber etzliche Todt blieben. Den anfänger, hette man ertapt, dörfte ihm, übel gehen.

Man hat von wegen Kayserlicher Mayestät⁷³³ am Fronleichnamstage, das spatziren fahren, und alle ergernuß, geben, auch den Evangelischen legatis⁷³⁴ verboten[.]

19. Juni 1653

[[360v]]

© den 19^{den}: Junij⁷³⁵; 1653.

<Regen. Windt.>

715 Volk: Truppen.

716 Ungarn, Königreich.

717 Österreich, Erzherzogtum.

718 Schlesien, Herzogtum.

719 Mähren, Markgrafschaft.

720 Pommern, Herzogtum.

721 Brandenburg, Markgrafschaft.

722 Polen, Königreich.

723 Weichsel (Wisla), Fluss.

724 Oder (Odra), Fluss.

725 Elbe (Labe), Fluss.

726 Zeitung: Nachricht.

727 Ferdinand IV., König (Heiliges Römisches Reich) (1633-1654).

728 *Übersetzung*: "desselben [Monats]"

729 Regensburg.

730 Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680).

731 Brandenburg, Kurfürstentum.

732 Blumenthal, Joachim Friedrich von (1607-1657); Krockow, Matthias von (1600-1675); Wesenbeck, Matthäus d. J. von (1600-1659).

733 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

734 *Übersetzung*: "Gesandten"

735 *Übersetzung*: "des Juni"

Tobias Steffek von Kolodey⁷³⁶ nacher Quedlinburg⁷³⁷ geschickt, in jimportantissimis⁷³⁸ [.] Gott wolle ihn geleitten, undt glücklichen succeß⁷³⁹ geben!

Am heüttigen 2. Sontag nach Trinitatis⁷⁴⁰, ist der Text: vom Großen Abendmahl, Lucas 14⁷⁴¹ vom hofprediger, Mencelio⁷⁴², wol außgeleget, Meines Carolj Ursinj⁷⁴³, profectus⁷⁴⁴, undt admission⁷⁴⁵ zum heiligen Nachtmahl, berühret, abgekündiget⁷⁴⁶, undt hernacher, post preces, & concionem⁷⁴⁷, auch ablesung, wie bräuchlich, das heilige abendmal gehalten, undt celebriret worden, von mir, undt beyden meinen Söhnen, Victorio Amadeo⁷⁴⁸, undt Carolo Ursino, (welcher zum ersten mahl heütte mittgegangen) Gott wolle das angefangene wergk, zu seiner Seelen Sehligkeit, vollführen, undt ihn ferner vollbereitten⁷⁴⁹, stärgken, kräftigen<!> gründen! auch vor allen schändlichen Jrrthumben, unserer widersacher, gnediglich behüten! undt bewahren! undt ihn ia Trewlich, biß ans ende, in der [[361r]] warheitt, (so er⁷⁵⁰ einmahl erkandt, undt bekandt) verharren, auch biß an den Todt, getrew, verbleiben laßen! Seinem heiligen Nahmen, seye, lob, ehr, preiß, undt dangk gesagt, von nun ahn, biß zu ewigen zeitten Amen!

Gleich wie nun Sathan gerne, eine capelle darneben bawet, wo Gott der herr eine kirche stiftet, Also hat er mich gestern, undt heütte, mit unnützen nebensachen, sehr inquiet[ire]t⁷⁵¹, [son]derlich, von halle⁷⁵² her, wegen d[es Pfaffen zu] [P]eißens⁷⁵⁴, (da man sub prætextu Dioceseos^{755 756}, eine jurisdiction über mich, erhärten will) undt sonst, mit verdrießlichen supplicationen⁷⁵⁷! Gott helfe, alle adversitet⁷⁵⁸, überwinden!

Nachmittags, wiederumb zur kirchen, cum filijs^{759 760} in des Jonij⁷⁶¹, predigt, da er von des Ahasverj⁷⁶² pancket⁷⁶², einen Sermon gehalten. perge⁷⁶⁴

736 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

737 Quedlinburg.

738 Übersetzung: "in sehr wichtigen Angelegenheiten"

739 Succeß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

740 Trinitatis: Fest der Heiligen Dreifaltigkeit (erster Sonntag nach Pfingsten).

741 Lc 14

742 Menzelius, Johann (1596-1671).

743 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

744 Übersetzung: "Karl Ursinus' Fortschritte"

745 Admission: Zugang, Zulassung, Zutritt.

746 abkündigen: von einer erhöhten Stelle aus bekanntgeben.

747 Übersetzung: "nach dem Gebet und der Predigt"

748 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

749 vollbereiten: stärken, kräftigen.

750 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

751 inquietiren: beunruhigen.

752 Halle (Saale).

754 Peißen.

755 Magdeburg, Erzbistum.

756 Übersetzung: "unter dem Vorwand eines Bistums"

757 Supplication: Bittschrift.

758 Adversitet: Widerwärtigkeit, Ungunst.

759 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

760 Übersetzung: "mit den Söhnen"

Zu Mittage <zum eßen>, undterschiedliche extra gehabtt, aber wenig von adversa parte ⁷⁶⁵, haben, dem Gottesdienst, beygewohnt. Patientia! Patientia! Patientia! ⁷⁶⁶ Gott bekehre die Irrenden!

20. Juni 1653

[[361v]]

» den 20^{ten}: Junij ⁷⁶⁷; 1653.

Avis ⁷⁶⁸ von Erxleben ⁷⁶⁹, daß mein Fuchß ⁷⁷⁰, das arme Thier, sich so iämmerlich quehlet, undt ängstiget, auch (wie man gänztlich vermeinet) vom Teüfel, oder von hexen, undt zaubern, geritten wirdt, das es einen Stein, in der erde, erbarmen, undt iammern möchte. Der Schmidt daselbst, will weg, undt auf Johannes ⁷⁷¹, ist seine dienstzeit, ohne daß, auß. Je croy aussy; qu'il s'ennuye! ⁷⁷²
Das gesindlein, wirdt überdrüßig, das pferdt zu wa[rten ...], undt zu beschicken ⁷⁷³, för[cht]en sich [eine]s theiß auch, bey solchem hechßenwergk, länger zu bleiben. In Summa ⁷⁷⁴, das arme Thier, ist gantz verlaßen! Gott der Allmächtige, der sich aller seiner creaturen, erbarmet, wolle sich auch, über diß mein leibroß, undt gewesenes gutes pferdt, (darauf ich mich verlaßen, undt im Nohtfall, mein leben defendiren ⁷⁷⁵ können) in gnaden erbarmen, undt das übel dempfen! <auch Mir, undt den meynigen, gnedig sein, umb Christj willen!>

[[362r]]

heütte seindt Commissiones ⁷⁷⁶, nicht allein in Rechnungßsachen, sondern auch, mit den Hoymischen ⁷⁷⁷, vorgenommen worden. Gott gebe, zu gesegnetem succeß ⁷⁷⁸! undt zu meiner erleichterung, von so vielen beschwerden!

Etzliche Polen, haben sich sehen laßen, mit dreyen Tantzbahren, undt andern gauckelpoßen.

761 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

762 Ahasveros (Bibel).

762 Est 7

764 *Übersetzung*: "usw."

765 *Übersetzung*: "der gegnerischen Seite [d. h. den Lutheranern]"

766 *Übersetzung*: "Geduld! Geduld! Geduld!"

767 *Übersetzung*: "des Juni"

768 *Übersetzung*: "Nachricht"

769 Hohenerxleben.

770 Fuchs: Pferd mit bräunlichem, rötlichem oder gelblichem Fell, das dem eines Rotfuchses ähnelt.

771 Johannistag: Gedenktag für Sankt Johannes den Täufer (24. Juni).

772 *Übersetzung*: "Ich glaube auch, dass er sich langweilt!"

773 beschicken: füttern, pflegen.

774 *Übersetzung*: "Alles zusammengenommen"

775 defendiren: verteidigen.

776 *Übersetzung*: "Kommissionen"

777 Hoym.

778 Succeß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

Doctor Mechovius⁷⁷⁹, Jehna⁷⁸⁰ undt Cnüttel⁷⁸¹, haben ihre anbefohlene Commiſſion, mit dem flegken hoym, vorgenommen. Wallwitz⁷⁸², hat *Meiner herzlieb(st)en gemah[lin]*⁷⁸³ [p]artes⁷⁸⁴, agiret. *perge*⁷⁸⁵ Also, hat man sie e[xtra zu] Mi[tt]age, behallten.

Tobias Steffek von Kolodey⁷⁸⁶ i[st von] [Q]uedlinburg⁷⁸⁷ vom Doctor Lentzen⁷⁸⁸, mit dilatorische[r erk]lärung.

Die [Trac]taten⁷⁸⁹ [m]it dem Flegken Hoym, haben sich (Gott lob!) nach vielen difficulteten⁷⁹⁰, glücklich geendiget!

Schreiben, von meinem Bruder⁷⁹¹, Jtem⁷⁹²: vom Pozzo⁷⁹³.

Die Leiptziger⁷⁹⁴ avisen⁷⁹⁵ mel[de]n:

Das der holländische⁷⁹⁶ Admiral Tromp⁷⁹⁷, die Stadt Douvere⁷⁹⁸ in Engellandt⁷⁹⁹, canoniret, undt ahngegriffen, auch grawsamlich hinein gedonnert, darüber krautt undt loht⁸⁰⁰ darauf gegangen. hingegen, ist ihme auß dem Casteel, mit schießen, wieder wol geantwortett worden. Die Engelländische flotte, hat ihr tempo⁸⁰¹ auch in acht genommen, undt alß Sie gesehen, [[362v]] das Tromp⁸⁰² mangel an krautt, undt loht⁸⁰³ gehabt, sollen sie⁸⁰⁴, hindter ihn kommen sein, den fortheil des windes abgeiagt haben, darüber ein erschreckliches gefechte undt naumachia⁸⁰⁵ abermalß, sol angegangen sein, mit verbrennung undt verderbung vieler Schiffe, undt volgks⁸⁰⁶,

779 Mechovius, Joachim (1600-1672).

780 Jena, Christoph von (1614-1674).

781 Knüttel, Georg (1606-1682).

782 Wallwitz, Johann Esche von (1620-nach 1664).

783 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

784 *Übersetzung*: "Anteile"

785 *Übersetzung*: "usw."

786 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

787 Quedlinburg.

788 Lentz, Friedrich (1591-1659).

789 Tractat: Verhandlung.

790 Difficultet: Schwierigkeit.

791 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

792 *Übersetzung*: "ebenso"

793 Pozzo, Giovanni Ferdinando (geb. ca. 1630).

794 Leipzig.

795 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

796 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

797 Tromp, Maarten Harpertszoon (1598-1653).

798 Dover.

799 England, Commonwealth von.

800 Kraut und Lot: Pulver und Blei.

801 Tempo: rechte Zeit und Gelegenheit.

802 Tromp, Maarten Harpertszoon (1598-1653).

803 Kraut und Lot: Pulver und Blei.

804 England, Commonwealth von.

805 *Übersetzung*: "Seeschlacht"

806 Volk: Truppen.

auf beyden Theilen⁸⁰⁷, jedoch sollen die holländer⁸⁰⁸ [diß]mal den kürtzern gezogen, undt [üb]er [40] kriegsschiffe, eingebüßet haben, [daß] die menge der kauffahrer schiff[e dana]ch dißmahl verlohren wor[d]en. [Al]ß sich [nun] Tromp, (nach gethanem eüßerstem Devoir⁸⁰⁹, vor sein vaterlandt, undt vor die gerechte Sache!) in Seelandt⁸¹⁰, mit etzlichen Schiffen, retiriren müßen, andere Schiffe aber, in die Holländischen⁸¹¹ Meerhaven, hin undt wieder, wo sie hingekondt, retiriret, haben sich die obsigenden Engelländer, darzwischen geleet, vor die häfen, ihre: der Holl: undt Seeländer, außfahrt, undt con [[363r]] iunction⁸¹², auch secours⁸¹³ der dähnischen⁸¹⁴ Schiffe, (welche sie⁸¹⁵ erwartten) zu verhindern, undt mag also groß Schregken, undt alteration⁸¹⁶, in den Unirten Provintzien⁸¹⁷ sein. Gott erbarme sich ihrer, in gnaden!

Cromwell⁸¹⁸ trachtet hingegen, nach der krohne, undt königlichen dignitet⁸¹⁹, achtet das holländische wesen, wie nichts, verleßet sich, auf die assistentz von Spannien⁸²⁰, dißiungiret⁸²¹ die vorgewesene alliance⁸²², zwischen Frangreich⁸²³, Schweden⁸²⁴, Portugall⁸²⁵, undt den Staaden, undt mag in Schweden zimlich gehör schon haben, gebraucht auch severitet⁸²⁶, gegen seine wiederwertigen, insonderheit aber die iehnigen, welche seine absolute gewaltt, ihm dißputiren, undt daß Parlament⁸²⁷ zu Londen⁸²⁸, restabiliret⁸²⁹ wißen wollen, undt findet beyfall, auch wunderseltzames glück undt succeßen⁸³⁰!

König in Frankreich⁸³¹ hingegen, erigiret⁸³² sich auch, hat succeß vor Bourdeaux⁸³³, hoffet dieselbige Stadt, baldt einzubekommen. Bellegarde⁸³⁴ hat sich ergeben, nach zimlicher resistantz.

807 Teil: Partei, Seite.

808 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

809 *Übersetzung*: "Pflicht"

810 Seeland (Zeeland), Provinz (Grafschaft).

811 Holland, Provinz (Grafschaft).

812 Conjunction: Vereinigung, Zusammenführung.

813 *Übersetzung*: "[militärische] Hilfe"

814 Dänemark, Königreich.

815 England, Commonwealth von.

816 Alteration: Aufregung, Ärger.

817 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

818 Cromwell, Oliver (1599-1658).

819 Dignitet: Würde, Standeswürde.

820 Spanien, Königreich.

821 disjungiren: trennen.

822 *Übersetzung*: "Bündnis"

823 Frankreich, Königreich.

824 Schweden, Königreich.

825 Portugal, Königreich.

826 Severitet: Ernst, Strenge, Härte.

827 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

828 London.

829 restabiliren: wiederherstellen, wieder in den vorigen Stand versetzen.

830 Succeß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

831 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

832 erigirien: aufrichten, erheben.

833 Bordeaux.

834 Bellegarde (Seurre).

Die Franche Contè⁸³⁵, helt sich Neütal. Der König, undt Cardinal⁸³⁶, hoffen, den Prinzen von Condè⁸³⁷, baldt zu gewinnen. [[363v]] Dieser⁸³⁸ hingegen, hat assistentz, von Spannien⁸³⁹, ahn volck⁸⁴⁰ undt geldt. Leücata⁸⁴¹, ist auch wieder dem König in Frankreich⁸⁴² durch erkauffung, oder contentirung⁸⁴³ selbigen Gouverneürs⁸⁴⁴, mit 250000 livres, zu theil worden.

Der pabst⁸⁴⁵, verharret, die unnützen Münchsorden, zum Theil zu cassiren⁸⁴⁶, worinnen sich Spannien⁸⁴⁷, undt Venedig⁸⁴⁸, etwas widersetzen, undt offendirt⁸⁴⁹ befinden.

Der Türckische Kayser⁸⁵⁰, ist numehr, in seinem 14. iahr, mündig worden, hat seine Regierung angetreten, undt alsobaldt den Primo Visier⁸⁵¹, gefraget, ob die Schiffarmada⁸⁵² gantz beysammen, wol außgerüstet, undt zum außlauffen, fertig wehre? welches der Visier, mit Ja, demühtig beantwortett. Darauf aber, ist baldt der Capitan Bascia⁸⁵³, oder General del Mare⁸⁵⁴, herzu getreten, undt hats widersprochen, auch alle mängel, so an dieser flotte, equippirung, zu befinden, [[364r]] dem iungen Kayser⁸⁵⁵, angezeigt, welcher baldt den Primo Visier⁸⁵⁶ niedersebeln, seine stelle, einem andern geben, undt den mängeln bey der flotta⁸⁵⁷, remediiren⁸⁵⁸ laßen. Dörften also die Venezianer⁸⁵⁹, numehr, (wo nicht friede wirdt?) einen schwehrenten krieg, alß zu vor, übern halß, kriegen. Baldt darauf, ist er der GroßTürgke, persöhnlich, mit 200 mille⁸⁶⁰ Mann, zu felde gezogen, auf Dalmatiam⁸⁶¹ zu. hat vom Römischen Kayser⁸⁶², den paß, durch Croatiam⁸⁶³ begehret, undt sich

835 Burgund, Freigrafschaft (Franche-Comté).

836 Mazarin, Jules (1602-1661).

837 Bourbon, Louis II de (1621-1686).

838 Bourbon, Louis II de (1621-1686).

839 Spanien, Königreich.

840 Volk: Truppen.

841 Leucate.

842 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

843 Contentirung: Zufriedenstellung.

844 Bourcier de Barry, Henri de (geb. ca. 1608).

845 Innozenz X., Papst (1574-1655).

846 cassiren: abschaffen.

847 Spanien, Königreich.

848 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

849 offendiren: beleidigen, kränken.

850 Mehmed IV., Sultan (Osmanisches Reich) (1642-1693).

851 Tarhuncu Ahmed Pascha (gest. 1653).

852 Schiffarmada: Kriegsflotte.

853 Koca Dervis Mehmet Pascha (gest. 1655).

854 *Übersetzung*: "General des Meeres"

855 Mehmed IV., Sultan (Osmanisches Reich) (1642-1693).

856 Tarhuncu Ahmed Pascha (gest. 1653).

857 *Übersetzung*: "Flotte"

858 remedi(i)ren: abhelfen.

859 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

860 *Übersetzung*: "tausend"

861 Dalmatien.

862 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

863 Kroatien, Königreich.

zu erstattung aller schäden, in diesem transitu⁸⁶⁴, offeriret. Allein, es wirdt, schwehrlich getrawet, undt die päße an den Crabahtischen gräntzen, werden wol besetzt, undt verwahret.

Fürst Ragozzi⁸⁶⁵, sol auch geschlagen, undt kawm endtkommen, hingegen, die Hoßpodaren, in der Wallachey⁸⁶⁶, undt Moldaw⁸⁶⁷, restabiliret⁸⁶⁸ sein. Ein Moßkowitzischer⁸⁶⁹ gesandter, wirdt zu Warschau⁸⁷⁰ erwartt. Die pest undt Flegk Fieber, regen sich wieder, in Polen⁸⁷¹. Des Königes⁸⁷² Feldtzug, nach Leonberg⁸⁷³, wirdt verschoben. Die Königin⁸⁷⁴, endtfernet sich, wegen der infection. perge⁸⁷⁵

[[364v]]

Die restitution von hindterPommern⁸⁷⁶, wirdt noch erwartt. Zu Stogkholm⁸⁷⁷, sol der Portughesische⁸⁷⁸ Gesandte⁸⁷⁹, abgefertiget, hingegen der Spannische⁸⁸⁰ noch aufgehalten worden sein, darauß præsumiret wirdt, daß man mit Spanien⁸⁸¹, sich werden coniungiren⁸⁸², undt Portugall fahren laßen. Die Königinn in Schweden⁸⁸³, hat auch, dem Kayser⁸⁸⁴, undt dem Newen Römischen Könige⁸⁸⁵, zur election⁸⁸⁶, gratuliret, ihre approbation⁸⁸⁷ contestiret⁸⁸⁸, undt will allein zu dem ende noch, einen extraordinarium legatum⁸⁸⁹, dahin abordnen.

Zu Regenspurg⁸⁹⁰ ist alles, auf der kröhnung, magnifice & pompose⁸⁹¹ zugegangen, undt die gebräuchlichen solennia⁸⁹² darbey gehalten. Etzliche unordnungen undt verübte exceß des

864 *Übersetzung*: "Durchzug"

865 Rákóczi, Georg II. (1621-1660).

866 Basarab, Matei (1580-1654).

867 Lupu, Vasile (ca. 1595-1661).

868 restabiliren: wiederherstellen, wieder in den vorigen Stand versetzen.

869 Moskauer Reich (Großrussland).

870 Warschau (Warszawa).

871 Polen, Königreich.

872 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672).

873 Lemberg (Lwiw).

874 Louise Maria, Königin von Polen, geb. Gonzaga di Nevers (1611-1667).

875 *Übersetzung*: "usw."

876 Hinterpommern.

877 Stockholm.

878 Portugal, Königreich.

879 Silva e Sousa, António da (1601-1676).

880 Pimentel de Prado, Antonio (1604-1671/72).

881 Spanien, Königreich.

882 conjungiren: verbinden, verbünden, vereinigen, zusammenführen.

883 Christina, Königin von Schweden (1626-1689).

884 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

885 Ferdinand IV., König (Heiliges Römisches Reich) (1633-1654).

886 Election: Wahl.

887 Approbation: Billigung, Zustimmung.

888 contestiren: bezeugen.

889 *Übersetzung*: "außerordentlichen Gesandten"

890 Regensburg.

891 *Übersetzung*: "großartig und prächtig"

892 *Übersetzung*: "Feierlichkeiten"

gesindleins, undt insolentzien etzlicher lackayen, sonderlich Todtschläge, werden gestrafft, undt zuvor erkundiget werden.

Die proposition, undt Deliberationes⁸⁹³, hoffet man auch baldt, zu absolviren.

21. Juni 1653

[[365r]]

σ den 21. Junij⁸⁹⁴; 1653.

Jehna⁸⁹⁵, hat sich frühe wieder präsentiret. Ist fleißig, undt embsig, in anbefohlenen commiβionen. Jnngleichen, hat auch Tobias Steffek von Kolodey⁸⁹⁶ samt seinen collegen, die ahnvertrawte commiβion wieder reassumiret⁸⁹⁷. Gott gebe allenthalben zu Segen! undt gedeyen!

Den pfarrer⁸⁹⁸ von Dohndorf⁸⁹⁹ habe ich abermal zu Erxleben⁹⁰⁰, undt bey Mir gehabt. Er dubitirt⁹⁰¹ numehr, darahn, ob mein Fux⁹⁰², die seh zauberey habe, Sondern vermeinet, es seye die schwehre noht⁹⁰³. Le monde illecq, est las, des peines & incommoditèz, que mon cheval cause!⁹⁰⁴ perge⁹⁰⁵ < Ainsy il est vrayement miserable!⁹⁰⁶ >

Mit Walwitz⁹⁰⁷, mit Jehna, undt andern conversiret.

22. Juni 1653

ϑ den 22^{ten}: Junij⁹⁰⁸; 1653. perge⁹⁰⁹

Jn die kirche, conjunctim⁹¹⁰ gezogen, da unser hofprediger⁹¹¹, unß vom dritten Tage der Schöpfung, den Text: ex primo capitulo Geneseos^{912 913}, expliciret. Gott gebe, daß wir allerseitß,

893 *Übersetzung*: "Beratungen"

894 *Übersetzung*: "des Juni"

895 Jena, Christoph von (1614-1674).

896 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

897 reassumiren: wiederaufnehmen, erneuern.

898 Engelhardt, Christian (1607-1679).

899 Dohndorf.

900 Hohenerxleben.

901 dubitiren: zweifeln, bezweifeln.

902 Fuchs: Pferd mit bräunlichem, rötlichem oder gelblichem Fell, das dem eines Rotfuchses ähnelt.

903 Schwerenot: (durch Verwünschung hervorgerufene) Epilepsie, auch Todeskampf.

904 *Übersetzung*: "Die Leute dort sind der Sorgen und Beschwerlichkeiten müde, die mein Pferd verursacht!"

905 *Übersetzung*: "usw."

906 *Übersetzung*: "Also ist es wahrhaftig jämmerlich!"

907 Wallwitz, Johann Esche von (1620-nach 1664).

908 *Übersetzung*: "des Juni"

909 *Übersetzung*: "usw."

910 *Übersetzung*: "gemeinschaftlich"

911 Menzelius, Johann (1596-1671).

912 Gn 1,14-18

gute lehren, zu hertzen nehmen! <et cetera > undt dem *Heiligen* Geist, nicht muhtwillig wiederstreben!

J'ay eü dës fatigues, et d'intrigues a l'ordinaire. Ô Dieu delivre moy; de tout d'angoisses, peines & travaulx! ⁹¹⁴

[[365v]]

Mit Madame ⁹¹⁵, in garten, spatzirt.

Meine Söhne ⁹¹⁶, undt Töchter ⁹¹⁷, haben sich auch, des schönen wetters, (wie zum öftern geschicht) gebrauchtt.

Aufn abendt, bin ich mit *Meiner freundlichen herzlieb(st)en* gemahlin, undt zweyen Töchtern, auf unsere Felder, allhier ⁹¹⁸, undt zu Zeptzig ⁹¹⁹, spatziren gefahren, *Carl Ursinus* ist auch mittgeritten. *perge* ⁹²⁰

23. Juni 1653

24 den 23^{ten}: Junij ⁹²¹ : 1653.

Paul Ludwig ⁹²² ist bey mir gewesen. Sie haben viel zu schaffen, mit *Philipp Güders* ⁹²³ verwirreten rechnungen.

Abermahlige depesche, que le bon Dieu, vueille benir ⁹²⁴ !

Tobias Steffek von Kolodey ⁹²⁵ ist zu Erxleben ⁹²⁶, wiederumb, bey Meinem Fuchß ⁹²⁷, gewesen, undt hat daß elendt mitt angesehen, wie schon zum öftern. Beyde gebrüdere, *Jacob Antonij* ⁹²⁸, undt *Lüdolff Lorentz* ⁹²⁹, seindt alldar gewesen.

913 *Übersetzung*: "aus dem ersten Kapitel der Genesis"

914 *Übersetzung*: "Ich habe wie gewöhnlich Mühen und verwirrte Händel gehabt. Oh Gott, erlöse mich von so vielen Ängsten, Sorgen und Mühen!"

915 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

916 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

917 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704); Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

918 Bernburg.

919 Zepzig.

920 *Übersetzung*: "usw."

921 *Übersetzung*: "des Juni"

922 Ludwig, Paul (1603-1684).

923 Güder, Philipp (1605-1669).

924 *Übersetzung*: "Abfertigung, die der liebe Gott segnen wolle"

925 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

926 Hohenerxleben.

927 Fuchs: Pferd mit bräunlichem, rötlichem oder gelblichem Fell, das dem eines Rotfuchses ähnelt.

928 Krosigk, Jakob Anton von (1624-1704).

Discorsj⁹³⁰, mit *Christoph von Jehna*⁹³¹, de diverses choses jmportantes, & necessaires. Il est treshonneste, & tressincere. Nous plaignons l'injustice, dès Grands et petits! Dieu y vueille apporter, prompt remede!⁹³²

6 {Schock} 2 Metzen⁹³³ Rübesaht, seindt zu Zeptzig⁹³⁴ auß 2 {Schock} undt 8 bundt, außgedroschen, Jtem⁹³⁵: allhier⁹³⁶, 18 {Scheffel} 3 {Viertel} wintergersten, auß 3 {Schock} 5 garben.

24. Juni 1653

[[366r]]

☞ den 24^{ten}: Iunij⁹³⁷; 1653.

Zähme⁹³⁸ ist hehrkommen, mit deme die handlung wegen Kiritz⁹³⁹ guht sich schwehr ahngelaßen, undt endtlich so viel zerschlagen.

Amptmann *Georg Reichardt*⁹⁴⁰ ist bey mir gewesen, von allerley undterthänig zu referiren.

Risposta⁹⁴¹ von *Quedlinburg*⁹⁴² en bons termes, Dieu les accomplisse⁹⁴³!

*Avis*⁹⁴⁴- A spasso⁹⁴⁵: nach meinem bawholtz, undt theiß gersten, undt rogken, wie auch, nach der Mühle, undt kleinem weinberge zu.

*Jehna*⁹⁴⁶, undt *Tobias Steffek von Kolodey*⁹⁴⁷ haben Valediciret⁹⁴⁸.

25. Juni 1653

929 Krosigk, Ludolf Lorenz von (1627-1673).

930 *Übersetzung*: "Gespräche"

931 Jena, Christoph von (1614-1674).

932 *Übersetzung*: "über verschiedene wichtige und notwendige Sachen. Er ist sehr ehrlich und sehr aufrichtig. Wir beklagen die Ungerechtigkeit der Großen und Kleinen! Gott wolle uns dafür schnelle Abhilfe bringen!"

933 Metze: Hohlmaß (meist für Getreide).

934 Zepzig.

935 *Übersetzung*: "ebenso"

936 Bernburg.

937 *Übersetzung*: "des Juni"

938 Zehmen, N. N. von.

939 Ki(h)ritz, N. N..

940 Reichardt, Georg (gest. 1682).

941 *Übersetzung*: "Antwort"

942 Quedlinburg.

943 *Übersetzung*: "in guten Worten, Gott erfülle sie"

944 *Übersetzung*: "Nachricht"

945 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

946 Jena, Christoph von (1614-1674).

947 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

948 valediciren: Lebewohl sagen, Abschied nehmen, verabschieden.

den 25^{ten}: Junij⁹⁴⁹; 1653.

Tobias Steffek von Kolodey⁹⁵⁰ ist forth, nacher Quedlinburg⁹⁵¹ [.] Gott gesegene ihn! undt Meine expedienda⁹⁵²!

Jehna⁹⁵³, ist inngleichen forth, wieder nacher Zerbst⁹⁵⁴, in seiner Stadt beschwehrden, remediiren⁹⁵⁵ zu helfen (pro posse⁹⁵⁶!) wieder die ungerechten ahnfeinder, undt verfolger. Gott dempfe, alle boßhafte, verweigene übelthäter! sampt allen Großen, undt kleinen Tyrannen! Ich habe sonst ungerne, den guten Jehna, ahn itzo, mitten in seinen besten verrichtungen, undt commissionen⁹⁵⁷, allhier zu Bernburgk⁹⁵⁸, wegziehen laßen müßen. Pacience!⁹⁵⁹

Mir hat diesen Morgen, getrawmet, ich wehre mit meinen Söhnen⁹⁶⁰, nach Jerusalem⁹⁶¹, Constantinopel⁹⁶², undt Egyptenlandt⁹⁶³, in kurtzer zeitt verrayset, undt glücklich wiederkommen, durch eines Ungarn, verahnlaßung, [[366v]] welcher mir Türckische⁹⁶⁴ päße gebracht, undt gegeben. wiewol ich nun solchen wenig getrawet, undt mich darüber geängstiget, iedoch forthgemußt, wehre der kerll, den ersten Tag, plötzlichen gestorben, undt hette sich gantz verlohren. Wir aber, wehren forthgewandert, im lieben Nahmen Gottes, undt hetten solche schöne raysen, in einem ¼ iahr, ohne einigen ahnstöß glücklich absolviret, auch Gott dem herren, lob, ehr, preiß, undt dangk, davor gegeben. Je ne scay, si ce songe, sera bon, ou malencontreüx, pour moy, & pour mès fils⁹⁶⁵. Dieu confirme le premier, & divertisse, le dernier, par sa Sainte grace, & benediction!⁹⁶⁶

Mit Anlehen⁹⁶⁷, undt rechnungen, zu thun gehabt.

Ein allter Mann, Hanß Müller⁹⁶⁸ genandt, so 106 iahr altt, undt von Adorf⁹⁶⁹ ist, hat sich præsentiret, das Allmosen zu samlen, undt zu referiren, wie es ihm, in seinem langen leben, undt

949 *Übersetzung*: "des Juni"

950 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

951 Quedlinburg.

952 *Übersetzung*: "zu erledigenden Sachen"

953 Jena, Christoph von (1614-1674).

954 Zerbst.

955 remedi(i)ren: abhelfen.

956 *Übersetzung*: "nach Vermögen"

957 Commission: Auftrag, Bevollmächtigung.

958 Bernburg.

959 *Übersetzung*: "Geduld!"

960 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

961 Jerusalem.

962 Konstantinopel (Istanbul).

963 Ägypten.

964 Osmanisches Reich.

965 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

966 *Übersetzung*: "Ich weiß nicht, ob dieser Traum gut oder unglücklich für mich und für meine Söhne sein wird. Gott bestätige das erstere und wende das letztere durch seine heilige Gnade und Segnung ab!"

967 Anlehen: Anleihe.

968 Müller, Hans (3) (geb. ca. 1547).

969 Adorf.

raro contingentj ⁹⁷⁰, ergangen? <Sein vatter⁹⁷¹ ist 105 iahr, undt sein Großvatter⁹⁷², 120 Jahr altt worden.>

Mit *Magister Menzelius* ⁹⁷³ viel conversjret.

Schreiben, vom hertzogk Rudolph Augusto⁹⁷⁴ von Wolfenbüttel⁹⁷⁵ [.] Il s'opiniastre; contre l'avis dü Pere⁹⁷⁶ mesme⁹⁷⁷, wegen der überfahrt zu Dochumb⁹⁷⁸, undt Barby⁹⁷⁹. Pacience!⁹⁸⁰

[[367r]]

Die Avisen⁹⁸¹ von Erfurdt⁹⁸², bringen mitt:

Daß die holländer⁹⁸³, im letzten gefechte, nicht 40 sondern 30 kriegesschiffe verlohren, der Admiral Tromp⁹⁸⁴, mit seinem Schiffe, gesungken, undt kawm gerettet worden, also daß er sich, nach Oostende⁹⁸⁵ zu, salviren⁹⁸⁶ können. Der Vice Admiral Witte Wittens⁹⁸⁷, hette ihn übel secundiret, undt mit 20 Schiffen, nicht fechten wollen. Die Engelländer⁹⁸⁸, hetten auch ihr Theil bekommen, undt keine seide, darbey gesponnen⁹⁸⁹. Die holländer stärkten ihre flotta⁹⁹⁰ zwahr, wann ihnen nur, die obgelegenen Engelländer, nicht allzugeswinde, über den halß kähmen? Der König in Dennemargk⁹⁹¹, schickt den Staaden⁹⁹², vermöge ihrer alliance⁹⁹³, zehen OrlogßSchiffe, zu hülfte.

In Engellandt, gibts motus intestinos⁹⁹⁴ [.] Cromwell⁹⁹⁵ hat den Raht⁹⁹⁶, zu Londen⁹⁹⁷, abgesetzt, dieweil derselbe von restitution des Parlaments⁹⁹⁸, gesprochen. Spannien⁹⁹⁹, wirdt auch, von

970 *Übersetzung*: "selten geschehenden [Leben]"

971 Müller (8), N. N..

972 Müller (7), N. N..

973 Menzelius, Johann Abraham (1624-1665).

974 Braunschweig-Wolfenbüttel, Rudolf August, Herzog von (1627-1704).

975 Wolfenbüttel.

976 Braunschweig-Wolfenbüttel, August (d. J.), Herzog von (1579-1666).

977 *Übersetzung*: "Er widersetzt sich hartnäckig selbst gegen die Meinung des Vaters"

978 Tochheim.

979 Barby.

980 *Übersetzung*: "Geduld!"

981 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

982 Erfurt.

983 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

984 Tromp, Maarten Harpertzoon (1598-1653).

985 Oostende.

986 salviren: retten.

987 With, Witte Corneliszoon de (1599-1658).

988 England, Commonwealth von.

989 Seide spinnen: Nutzen/Vorteil von etwas haben.

990 *Übersetzung*: "Flotte"

991 Friedrich III., König von Dänemark und Norwegen (1609-1670).

992 Niederlande, Generalstaaten.

993 *Übersetzung*: "Bündnis"

994 *Übersetzung*: "innere Unruhen"

995 Cromwell, Oliver (1599-1658).

996 England, Council of State: Regierungsgremium des Commonwealth von England (1649-1660), Schottland (1653-1659) und Irland (1653-1659).

997 London.

Cromwell dißgustiret¹⁰⁰⁰, wegen einer menge, verarrestirten¹⁰⁰¹ Indianischen¹⁰⁰² Silbers, so in der Engellandt, eingelauffen.

In Frangkreich¹⁰⁰³, will der krieg recht stargk angehen, undt alles in einen hauffen, leyder! geworfen werden.

Zu Regensburg¹⁰⁰⁴ suchet der Kayser¹⁰⁰⁵, den dißgustirten Churfürsten von Cölln¹⁰⁰⁶, zu begühtigen. Der Churfürst hat dem Römischen König¹⁰⁰⁷, auf der Cröhnung, die Crohne aufsetzen wollen, (inmaßen auch bey dem itzigen Kayser, anno¹⁰⁰⁸ 1636 geschehen) So hat es aber Chur Meintz¹⁰⁰⁹, nicht leiden [[367v]] wollen, Sondern alleine solche Ehre praetendirt¹⁰¹⁰, undt erhalten. Alß Chur Cölln¹⁰¹¹, solches vermergket, hat er sich von Regenspurgk¹⁰¹², zeitt währender krönung, absentirt, in ipso actu coronationis¹⁰¹³ aber, wieder solches beginnen, alß eine unzuläßige Newerung, protestiren laßen, undt ist noch nicht wiederkommen gewesen. Ihre Mayestät¹⁰¹⁴ sähen ihn gerne, bey der Proposition, haben den graven von Fürstembergk¹⁰¹⁵ derenthalben, zu ihm geschickt, in Bayern¹⁰¹⁶, ihn placide¹⁰¹⁷ zu ersuchen, undt zu ermahnen, wiederumb zu erscheinen. Die Proposition, wirdt nun, nicht mehr, von Schweden¹⁰¹⁸, gehindert werden können, dieweil den 6^{ten}: junij¹⁰¹⁹, hindter Pommern¹⁰²⁰ restituiret, undt von Chur Brandenburg¹⁰²¹ die Possession, numehr ergriffen worden.

In der Schweitz¹⁰²², hat der krieg, baldt ein ende genommen, undt wirdt numehr, bey den Republicquen¹⁰²³ deliberiret¹⁰²⁴, wie? undt welcher gestalt<?>, die gefangenen Rebellen, undt Rädlinßführer, zu bestrafen sein möchten?

998 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

999 Spanien, Königreich.

1000 disgustiren: verärgern, vor den Kopf stoßen.

1001 verarrestiren: beschlagnahmen.

1002 Indien.

1003 Frankreich, Königreich.

1004 Regensburg.

1005 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

1006 Bayern, Maximilian Heinrich, Herzog von (1621-1688).

1007 Ferdinand IV., König (Heiliges Römisches Reich) (1633-1654).

1008 *Übersetzung*: "im Jahr"

1009 Schönborn, Johann Philipp von (1605-1673).

1010 prärendiren: fordern, verlangen, beanspruchen.

1011 Bayern, Maximilian Heinrich, Herzog von (1621-1688).

1012 Regensburg.

1013 *Übersetzung*: "in dem Akt der Krönung selbst"

1014 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

1015 Fürstemberg, Franz Egon, Graf bzw. Fürst von (1626-1682).

1016 Bayern, Herzogtum bzw. Kurfürstentum.

1017 *Übersetzung*: "ruhig"

1018 Schweden, Königreich.

1019 *Übersetzung*: "des Juni"

1020 Hinterpommern.

1021 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

1022 Schweiz, Eidgenossenschaft.

Avis ¹⁰²⁵: daß mein Schwager, Fürst Johann Casimir¹⁰²⁶ abermals einen anstoß gehabt, in dem er gefallen, undt eine handt verstauchtt. <Gott woll es baldt beßern.>

26. Juni 1653

[[368r]]

⊙ den 26. Junij ¹⁰²⁷; 1653.

Conjunctim ¹⁰²⁸, zur kirche, Text: Lucas 15¹⁰²⁹ vom verlornen Schaf, undt groschen, vormittagß.

Extra: zu Mittage, die Rindtorfinn¹⁰³⁰, undt einen von Miltitz¹⁰³¹, Walwitz¹⁰³² Schwager, gehabtt, deme ich zugesprochen.

Nachmittagß, mit beyden Söhnen¹⁰³³, undt zwo Töchtern¹⁰³⁴, abermalß zur kirchen, da dann der Caplan Jonius¹⁰³⁵ außgeleget, waß heütte Morgen, der hofprediger Mencilius¹⁰³⁶ übrig gelaßen, nemlich, den Text: vom verlornen Sohn¹⁰³⁷. *perge* ¹⁰³⁸

Zu abends, wiederumb extra gehabt: die Wallwitzinn ¹⁰³⁹, die Rindtorfinn, Miltitz, *et cetera*[.]

Mein Sohn, Victor, hat ist unpaß worden, Gott erhalte mir doch, den lieben Sohn! undt mache mich nicht abermalß affligirt¹⁰⁴⁰!

Tobias Steffek von Kolodey ¹⁰⁴¹ ist noch vor Mitternacht spähte, iedoch glücklich, wieder ahnkommen, vom Doctor Lentz¹⁰⁴², auß Quedlinburg ¹⁰⁴³ [.] Gott gebe, zu fernnerem segen! undt gedeyen! Amen! *perge* ¹⁰⁴⁴

1023 Appenzell, Land; Basel, Stadtstaat; Bern, Stadt und Republik; Freiburg im Üechtland (Fribourg), Stadtstaat; Glarus, Land; Luzern, Stadtstaat; Schaffhausen, Stadtstaat; Schwyz, Land; Solothurn, Stadtstaat; Unterwalden, Land; Uri, Land; Zürich, Stadtstaat; Zug, Stadt und Land.

1024 deliberiren: überlegen, beratschlagen.

1025 *Übersetzung*: "Nachricht"

1026 Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660).

1027 *Übersetzung*: "des Juni"

1028 *Übersetzung*: "Gemeinschaftlich"

1029 Lc 15,4-9

1030 Rindtorf, Helena von, geb. Bohusch von Ottoschütz.

1031 Miltitz, Georg Friedrich von (1627-nach 1669).

1032 Wallwitz, Johann Esche von (1620-nach 1664).

1033 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

1034 In Betracht kommen hierfür Eleonora Hedwig, Ernesta Augusta, Angelika, Anna Sophia, Maria und Anna Elisabeth.

1035 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

1036 Menzelius, Johann (1596-1671).

1037 Lc 15,11-32

1038 *Übersetzung*: "usw."

1039 Wallwitz, Katharina von, geb. Miltitz (1629-1660).

1040 affligiren: peinigen, plagen, quälen, ängstigen, bekümmern.

1041 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

1042 Lentz, Friedrich (1591-1659).

Ô Dieu! ne me chasties derechef, en ton jre! Ne me delaisse pas mon Dieu! affin que ie ne te delaisse pas aussy! ¹⁰⁴⁵

27. Juni 1653

[[368v]]

» den 27^{ten}: Junij ¹⁰⁴⁶; 1653.

<Regen.>

Die Beampten, wegen des Thamb¹⁰⁴⁷, neben Philipp Güder¹⁰⁴⁸, undt Doctor Fischer¹⁰⁴⁹, wegen meines Sohns, Viktor Amadeus¹⁰⁵⁰ hieroben gehabt. Es lebet sich, (Gott seye lob, ehr, undt dangk gesagt) mit Viktor Amadeus zur beßerung ahn. Er helfe ferner mit gnaden, zur gesegneten continuation¹⁰⁵¹!

Geörg Knüttel¹⁰⁵², habe ich auch bey Mir gehabt, in CantzeleySachen.

Gott hat unß abermal einen schönen Fruchtbahren regen gegeben. Seine gühte, (die da ewiglich währet) seye davor gelobet, undt gepreiset. Er wolle unß ferner seines Segens, genoß, mildiglich entpfinden laßen, insonderheitt auch, zu Ballenstedt¹⁰⁵³, allda zimliche große dürre, an itzo, sein soll!

Wolfgang Sutorius¹⁰⁵⁴ hat in Oeconomicis¹⁰⁵⁵, auch sich präsentiret, undt relation¹⁰⁵⁶ gethan.

Die Leiptziger¹⁰⁵⁷ Ordinarien¹⁰⁵⁸, bringen mitt:

Daß Admiral Tromp¹⁰⁵⁹, sehr wol gefochten, undt bey nahe, gesungken wehre, vom vielen schießen, in dem sein Schiff, 7 Fuß tief waßer gehabt. [[369r]] Seine gesellen, eines theilß, haben ihr devoirs¹⁰⁶⁰ übel gethan. Windt, undt waßer, neben einem Mächtigen Feinde¹⁰⁶¹, seindt

1043 Quedlinburg.

1044 *Übersetzung*: "usw."

1045 *Übersetzung*: "Oh Gott, bestrafe mich nicht erneut in deinem Zorn! Verlasse mich nicht, mein Gott, damit auch ich dich nicht verlasse!"

1046 *Übersetzung*: "des Juni"

1047 Hier: Dammes.

1048 Güder, Philipp (1605-1669).

1049 Fischer, Levin.

1050 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

1051 Continuation: Fortdauer, Fortsetzung.

1052 Knüttel, Georg (1606-1682).

1053 Ballenstedt.

1054 Sutorius, Wolfgang (gest. nach 1656).

1055 *Übersetzung*: "in Wirtschaftssachen"

1056 Relation: Bericht.

1057 Leipzig.

1058 Ordinarije: gewöhnliche/regelmäßige Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

1059 Tromp, Maarten Harpertzoon (1598-1653).

1060 *Übersetzung*: "Pflicht"

1061 England, Commonwealth von.

ihme¹⁰⁶² zu wieder gewesen. Er hat auch, seine brandtschiffe¹⁰⁶³ derhalben, nicht anbringen können. hingegen hat der feindt, den windt, undt alles, zum fortheil gehabt, ist auch immer, mit frischen Schiffen, von der Tämeß¹⁰⁶⁴, verstärckt worden. hat also endlich Admiral Tromp, nach eüßerstem devoir¹⁰⁶⁵, undt gethaner gegenwehr, sich retiriren müßen, mit verlußt, des vierdten Theilß, seiner flotte. Man will nun, nicht allein, sein Schiff, repariren, sondern auch in 14 Tagen, noch 150 Orlogsschiffe außrüsten, ihn darmit zu verstärcken, inmaßen auch 10 große Königliche¹⁰⁶⁶ kriegsschiffe, erwartett werden. hingegen, creützen die Engelländer nach ihrer victoria¹⁰⁶⁷, die See¹⁰⁶⁸, haben sich, mit 100 Schiffen, vor den Holl:¹⁰⁶⁹ undt Zeeländischen¹⁰⁷⁰ haven sehen laßen, paßen auf, damitt kein Schiff, weder auß: noch einkomme, undt hoffen viel OostIndianische¹⁰⁷¹ Schiffe, hinweg zu kriegen. Zu Londen¹⁰⁷², will der Stadtraht¹⁰⁷³, ein Newes Parlament¹⁰⁷⁴ haben. Man reassumirt¹⁰⁷⁵ die Friedenstractaten¹⁰⁷⁶ mit den Staden¹⁰⁷⁷.

[[369v]]

In Frangkreich¹⁰⁷⁸, continuirt¹⁰⁷⁹ die eroberung der Festung Bellegarde¹⁰⁸⁰, auf Königlicher¹⁰⁸¹ seite. Der Gouverneur in Franche Contè¹⁰⁸², hat ordre¹⁰⁸³ vom Könige in Spannien¹⁰⁸⁴, gehabt, es zu endtsetzen, hat auch, nebst dem Adel, sich undterstanden, solches ins wergk zu setzen, es hat es aber, das Parlament zu Dole¹⁰⁸⁵, verhindert, dieweil diese action, wieder die neütralitet lauffen möchte.

Bourdeaux¹⁰⁸⁶, wirdt tentiret¹⁰⁸⁷, durch intelligentzen¹⁰⁸⁸, darüber abermal der Prince de Conty¹⁰⁸⁹, einen iungen Conseiller¹⁰⁹⁰ hengken laßen. Die Jrren, so daherumb, dem Könige in Spannien,

1062 Tromp, Maarten Harpertszoon (1598-1653).

1063 Brandschiff: mit Brennstoff beladenes altes Schiff, mit dem man Schiffe oder Bauwerke des Gegners in Brand zu stecken versucht.

1064 Themse (Thames), Fluss.

1065 *Übersetzung*: "Pflicht"

1066 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

1067 *Übersetzung*: "Sieg"

1068 Ärmelkanal.

1069 Holland, Provinz (Grafschaft).

1070 Seeland (Zeeland), Provinz (Grafschaft).

1071 Ostindien.

1072 London.

1073 London, Rat der Stadt.

1074 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

1075 reassumiren: wiederaufnehmen, erneuern.

1076 Friedenstractat: Friedensverhandlung.

1077 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

1078 Frankreich, Königreich.

1079 continuiren: weiter berichtet werden.

1080 Bellegarde (Seurre).

1081 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

1082 Bauffremont, Claude de (1590-1660).

1083 *Übersetzung*: "Befehl"

1084 Philipp IV., König von Spanien (1605-1665).

1085 Parlement de Dole: Oberster Gerichtshof der Freigrafschaft Burgund (Franche Comté de Bourgogne)

1086 Bordeaux.

1087 tentiren: versuchen.

gediehnet, fallen zum König in Frankreich[.] Zu Sankt Sebastian¹⁰⁹¹, sol eine flotte parat liegen, den Printzen¹⁰⁹² zum secours¹⁰⁹³. Prince Thomaß von Savoya¹⁰⁹⁴, ist Grand Maistre de la cour dü Roy¹⁰⁹⁵ worden. Der Mareschal de Türenne¹⁰⁹⁶ ¹⁰⁹⁷, gehet in Champagne¹⁰⁹⁸, Maréchal de Hocquincourt¹⁰⁹⁹ ¹¹⁰⁰ aber in Catalonien¹¹⁰¹, undt ein ander Maréchal de France¹¹⁰², in Savoyen¹¹⁰³ [[370r]] wieder den Gubernator von Meylandt¹¹⁰⁴. Die Staaden¹¹⁰⁵, wollen die alliance¹¹⁰⁶ mit Frankreich¹¹⁰⁷ vernewern. Der König in Frankreich¹¹⁰⁸ aber, renovirt mit Portugall¹¹⁰⁹ die alliance¹¹¹⁰, also, das ihme iährlich, selbiger König¹¹¹¹, so lange der krieg, contra¹¹¹² Spannien¹¹¹³, währet, 3 millionen, bahr, erlegen solle!

Zu Regenspurg¹¹¹⁴ ist die kröhnung, des Römischen Königs Ferdinandj IV.^{ti} ¹¹¹⁵ solennissime¹¹¹⁶ abgegangen. <Er hat 16 Cavalliers¹¹¹⁷, zu Rittern geschlagen.> Es geschehen viel gratulationes¹¹¹⁸, undt frewdenzeichen, hin: undt wieder. Gott wolle alle gute Vota¹¹¹⁹ bestetigen! Chur Pfaltz¹¹²⁰, hat sein newes ErtzSchatzmeister Amptt, wol verwaltett, undt mit Tragung der Königlichen Crohne,

1088 Intelligenz: (geheime) Zuträgerschaft, Informanten, Spitzel.

1089 Bourbon, Armand de (1629-1666).

1090 *Übersetzung*: "Rat"

1091 San Sebastián (Donostia).

1092 Bourbon, Armand de (1629-1666); Bourbon, Gaston de (1608-1660); Bourbon, Louis II de (1621-1686); La Trémoille, Henri-Charles de (1620-1672); Orléans, Henri II d' (1595-1663).

1093 Secours: Entsatz, Hilfe.

1094 Savoia-Carignano, Tommaso Francesco di (1596-1656).

1095 *Übersetzung*: "Großhofmeister des Königs"

1096 La Tour d'Auvergne, Henri de (1611-1675).

1097 *Übersetzung*: "Marschall von Turenne"

1098 Champagne.

1099 Monchy, Charles de (1599-1658).

1100 *Übersetzung*: "Marschall von Hocquincourt"

1101 Katalonien, Fürstentum.

1102 *Übersetzung*: "Marschall von Frankreich"

1103 Savoyen, Herzogtum.

1104 Benavides Carrillo de Toledo, Luis Francisco de (1608-1668).

1105 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

1106 *Übersetzung*: "Bündnis"

1107 Frankreich, Königreich.

1108 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

1109 Portugal, Königreich.

1110 *Übersetzung*: "Bündnis"

1111 Johann IV., König von Portugal (1604-1656).

1112 *Übersetzung*: "gegen"

1113 Spanien, Königreich.

1114 Regensburg.

1115 Ferdinand IV., König (Heiliges Römisches Reich) (1633-1654).

1116 *Übersetzung*: "sehr feierlich"

1117 *Übersetzung*: "Edelleute"

1118 *Übersetzung*: "Glückwünsche"

1119 *Übersetzung*: "Wünsche"

1120 Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680).

undt geldt außwerfen, sich gebrauchen laßen. Die Proposition: undt Deliberationes ¹¹²¹, sollen nun täglich, ihren forthgang haben.

Die extradition¹¹²² hinterPommern¹¹²³, ist geschehen, Chur Brandenburg¹¹²⁴ hat die Poßeß¹¹²⁵ ergriffen, die festung Colbergk¹¹²⁶ besetzt, einen Newen Stadthalter Kleist¹¹²⁷, installiret¹¹²⁸, undt will persöhnlich, die huldigung einnehmen. Die Schweden¹¹²⁹, nach vielen Festiviteten, seindt abgezogen, der gewesene Stadthalter Horn^{1130 1131}, ist zum Berlin¹¹³² gestorben.

[[370v]]

In Polen¹¹³³, graßirt wiederumb die pest. Es continuirt¹¹³⁴, das die Siebenbürger¹¹³⁵, Moldawer¹¹³⁶, undt die Wallachen¹¹³⁷, übel gefochten, undt von den Cosagken¹¹³⁸, geschlagen worden. hingegen wollen etzliche melden, der Chmielinßky¹¹³⁹ suche friede, undt wolle durch seines Sohnes¹¹⁴⁰ Schwäher, den allten Hospodar in der Wallachey^{1141 1142}, friede mit Polen machen, undt der alliance¹¹⁴³ mit den Tartarn¹¹⁴⁴, renunciiren¹¹⁴⁵. Andere meinen, es gebe große apparatus¹¹⁴⁶ wiederumb, auf beyden seitten, undt es werde der krieg, schärfer utrimque¹¹⁴⁷ angehen.

Die venezianer¹¹⁴⁸ finden auch, ihre laßt. General Foscolo¹¹⁴⁹, hat zwar wiederumb gute beütten im Arcipelago¹¹⁵⁰ gemacht, etzlicher Türckischen¹¹⁵¹ galleren, undt Schiffe, auch Pilgramsfahrer, so

1121 *Übersetzung*: "Beratungen"

1122 Extradition: Aushändigung, Herausgabe.

1123 Hinterpommern.

1124 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

1125 Posseß: Besitz.

1126 Kolberg (Kolobrzeg).

1127 Kleist, Ewald von (ca. 1615-1689).

1128 installiren: (in ein Amt) einsetzen.

1129 Schweden, Königreich.

1130 Horn, Philipp von (ca. 1595-1659).

1131 Irrtum Christians II.: Es handelte sich nicht um den früheren schwedischen, sondern um den ersten kurbrandenburgischen Statthalter in Hinterpommern.

1132 Berlin.

1133 Polen, Königreich.

1134 continuiren: weiter berichtet werden.

1135 Siebenbürgen, Fürstentum.

1136 Moldau, Fürstentum.

1137 Walachei, Fürstentum.

1138 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

1139 Chmelnyzkj, Bohdan Mychajlowytsch (1595-1657).

1140 Chmelnyzkj, Tymofij Bohdanowytsch (1632-1653).

1141 Basarab, Matei (1580-1654).

1142 Irrtum Christians II.: Es handelte sich um Vasile Lupu, Fürst von Moldau.

1143 *Übersetzung*: "Bündnis"

1144 Krim, Khanat.

1145 renunciiren: verzichten.

1146 *Übersetzung*: "Vorbereitungen"

1147 *Übersetzung*: "auf beiden Seiten"

1148 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

1149 Foscolo, Leonardo (1588-1660).

1150 Ägäisches Meer.

nach Mecha¹¹⁵², gewoltt, hingegen seindt die Türgken, mit 92 Segel stargk, auß den Dardanellj¹¹⁵³, heraußer kommen, zu schlagen, undt Canea¹¹⁵⁴ zu endtsetzen.

In einem außfall auß Candia¹¹⁵⁵ sollen die venezianer glück gehabt haben, wie auch die [[371r]] Morlacchj¹¹⁵⁶, in Dalmatia^{1157 1158}. Der Bailo¹¹⁵⁹ Cappello¹¹⁶⁰ ist zwahr noch im arrest. Man hat ihn aber, von Adrianopel¹¹⁶¹, nach Constantinopel¹¹⁶², gebracht, undt es scheint, als sollen die Friedenstractaten¹¹⁶³, reassumiret¹¹⁶⁴ werden. Der Türckische Kayser¹¹⁶⁵, hat den Bassa von Boßna¹¹⁶⁶, laßen in die eisen schmieden, dieweil derselbe so schlechte gereitschaft¹¹⁶⁷ gemacht, zum kriege, in Dalmatien, undt wirdt also nach Constantinopel, gebracht. Die Türgken, sollen Cataro¹¹⁶⁸ belägert haben. Es vaciren¹¹⁶⁹ numehr, 7 Cardinalstellen, zu Rom¹¹⁷⁰. Zu Napolj¹¹⁷¹, verfolget die ViceRè¹¹⁷² die banditen, auf dem lande.

Zu Antorff¹¹⁷³, sol viel Silber, zu vermüntzen, auß Spannien¹¹⁷⁴, ankommen sein.

Zu Dantzick¹¹⁷⁵, regiert die pest, von dannen sie nach Warschow¹¹⁷⁶, durch ein weib, (deren Mann, undterwegens, darahn gestorben) gebracht, undt bey lebensStraf in Polen¹¹⁷⁷ verboten worden, nach Dantzick nicht zu handeln, oder zu frequentir[e]n!

28. Juni 1653

[[371v]]

-
- 1151 Osmanisches Reich.
 - 1152 Mekka (Makkah).
 - 1153 Dardanellen.
 - 1154 Canea (Chania).
 - 1155 Candia (Irakleion).
 - 1156 *Übersetzung*: "Morlaken [romanische Volksgruppe an der dalmatischen Küste]"
 - 1157 Dalmatien.
 - 1158 *Übersetzung*: "in Dalmatien"
 - 1159 Bailo: ständiger Gesandter der Republik Venedig in Konstantinopel.
 - 1160 Cappello, Giovanni (1584-1662).
 - 1161 Adrianopel (Edirne).
 - 1162 Konstantinopel (Istanbul).
 - 1163 Friedenstractat: Friedensverhandlung.
 - 1164 reassumiren: wiederaufnehmen, erneuern.
 - 1165 Mehmed IV., Sultan (Osmanisches Reich) (1642-1693).
 - 1166 Abaza Siyavus Pascha (gest. 1656).
 - 1167 Gereitschaft: Bereitschaft, Verfügbarkeit.
 - 1168 Cattaro (Kotor).
 - 1169 vaciren: frei oder unbesetzt sein.
 - 1170 Rom (Roma).
 - 1171 Neapel, Königreich.
 - 1172 Vélez de Guevara y Tassis, Íñigo d. J. (1597-1658).
 - 1173 Antwerpen.
 - 1174 Spanien, Königreich.
 - 1175 Danzig (Gdansk).
 - 1176 Warschau (Warszawa).
 - 1177 Polen, Königreich.

σ den 28. Junij ¹¹⁷⁸; 1653.

<Abermals geregenet.>

Schreiben von Ballenstedt¹¹⁷⁹ [.]Bescheidt dahin gegeben. *perge* ¹¹⁸⁰

Schreiben vom Freybergk¹¹⁸¹ von Regenspurg¹¹⁸² vom 11^{ten}: Junij ¹¹⁸³; wegen der cröhnung des Römischen Königs¹¹⁸⁴, undt wie die Schweden¹¹⁸⁵, in particularj ¹¹⁸⁶, darzu invitiret¹¹⁸⁷ worden, durch den ReichßMarschalck ¹¹⁸⁸. Chur Cölln¹¹⁸⁹, hat sich denselben Morgen, absentiret, weil er die kröhnung nicht verrichten sollen, hingegen Chur Meintz¹¹⁹⁰, solche allein, zu verwalten, aufgetragen. Der Marggraf von Baden¹¹⁹¹ aber, hat ihn wieder gesucht, undt von wegen Kayserlicher Mayestät¹¹⁹² berufen, weil er nur, eine meile von Regenspurgk sich absentiret.

Der Churfürst Pfaltzgrave¹¹⁹³ hat die krohne, im ein: undt außgang des Thumbs¹¹⁹⁴, getragen, vor ihren Mayesteten, undt hat im anfang, geldt undt daß volck außgeworfen, deme der Grave von Zinzendorff¹¹⁹⁵, alß Erbschatzmeister, [[372r]] vom Churfürsten¹¹⁹⁶ creiret¹¹⁹⁷, gefolget, undt den Nachschuß des geldes, <von Silber> außgeworffen. *Nota Bene* ¹¹⁹⁸ [:] des Churfürsten pferdt aber, wardt an den halß gestochen. Man meinet, es seye ein MeßerStich, das einer etwan im gedrengte, dem Churfürsten Pfaltzgraven, habe wollen, den beüttel <gar> abschneiden, undt hat darahn gefehlet. O capita nequam! ¹¹⁹⁹

Der Spannische ¹²⁰⁰ Ambassador¹²⁰¹, hat nachfolgenden Tages, ein Stadtlich bancqueet, den Chur: undt Fürsten, gehalten. Die 3 anwesende Churfürsten¹²⁰², der Landtgrave von Darmstadt¹²⁰³,

1178 *Übersetzung*: "des Juni"

1179 Ballenstedt.

1180 *Übersetzung*: "usw."

1181 Freyberg, Wilhelm Heinrich von (1617-1696).

1182 Regensburg.

1183 *Übersetzung*: "des Juni"

1184 Ferdinand IV., König (Heiliges Römisches Reich) (1633-1654).

1185 Schweden, Königreich.

1186 *Übersetzung*: "im Besonderen"

1187 invitiren: einladen.

1188 Pappenheim, Wolf Philipp, Graf von (1618-1671).

1189 Bayern, Maximilian Heinrich, Herzog von (1621-1688).

1190 Schönborn, Johann Philipp von (1605-1673).

1191 Baden-Baden, Wilhelm, Markgraf von (1593-1677).

1192 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

1193 Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680).

1194 Thum(b): Dom.

1195 Sinzendorf, Georg Ludwig, Graf von (1616-1681).

1196 Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680).

1197 creiren: jemanden in ein Amt wählen oder zu einem Amt ernennen, jemanden zu etwas machen.

1198 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

1199 *Übersetzung*: "Oh nichtsnutzige Hauptanstifter!"

1200 Spanien, Königreich.

1201 Moura Corte Real y Melo, Francisco de (1621-1675).

hertzogk Julius heinrich, von Sachßen¹²⁰⁴, undt ein iunger Marggrave von Baden Durlach¹²⁰⁵, seindt gegenwertig gewesen, mit andern Kayserlichen Officirern¹²⁰⁶. Der Landtgrave Geörge, ist mit Seiner gemahlin¹²⁰⁷, abends den dinstag ahnkommen, alß den folgenden Mittwoch, die kröh[n]ung vorgegangen. JI Cancelliere si raccomanda, jn grazia!¹²⁰⁸ perge¹²⁰⁹

[[372v]]

Alß ChurPfaltz¹²¹⁰, bey der kröhnung, goldt außgeworfen, un̄ alß Ertzschatzmeister, undt sein erwehlter Erbschatzmeister, der Graf von Sintzendorf¹²¹¹ gefolget, mit silber außgeworfen, hat sich ein dieb, oder Meüchelmörder, im gedreng hervor gethan, undt vielleicht den Churfürsten verwunden, oder ihme, den geldtseckel abschneiden wollen, der Stich ist aber dem pferde, in den halß gegangen, undt also das unglück, dißmal (Gott lob!) abgewendet worden. Gott bewahre ihn ferner, mit gnaden, vor allen bösen machinationen! undt vor allen bubenstügken¹²¹²! Sic Mundus, vult decipj!¹²¹³ ¹²¹⁴ Der Freybergk¹²¹⁵, unser Abgesandter, schreibet mir, diese dinge!

Wallwitz¹²¹⁶ hat heütte aufn abendt abschiedt genommen. Er will Morgen, (gebe gott) nach Ballenstedt¹²¹⁷, undt Miltitz¹²¹⁸ sein Schwager, nach Deßaw¹²¹⁹.

29. Juni 1653

[[373r]]

☿ den 29^{ten}: Junij¹²²⁰; 1653.

Jn die kirche, conjunctim¹²²¹.

1202 Bayern, Maximilian Heinrich, Herzog von (1621-1688); Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680); Schönborn, Johann Philipp von (1605-1673).

1203 Hessen-Darmstadt, Georg II., Landgraf von (1605-1661).

1204 Sachsen-Lauenburg, Julius Heinrich, Herzog von (1586-1665).

1205 Baden-Durlach, Friedrich VI., Markgraf von (1617-1677).

1206 Offizier: Amtsträger, Beamter, Bediensteter.

1207 Hessen-Darmstadt, Sophia Eleonora, Landgräfin von, geb. Herzogin von Sachsen (1609-1671).

1208 *Übersetzung*: "Der [Reichserz-]Kanzler empfiehlt sich in Freundlichkeit!"

1209 *Übersetzung*: "usw."

1210 Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680).

1211 Sinzendorf, Georg Ludwig, Graf von (1616-1681).

1212 Bubenstück: gemeine Tat, Schurkenstreich, Freveltat, Verbrechen.

1213 *Übersetzung*: "So will die Welt betrogen werden!"

1214 Zitat aus Franck: Paradoxa, Nr. 238, S. 357.

1215 Freyberg, Wilhelm Heinrich von (1617-1696).

1216 Wallwitz, Johann Esche von (1620-nach 1664).

1217 Ballenstedt.

1218 Miltitz, Georg Friedrich von (1627-nach 1669).

1219 Dessau (Dessau-Roßlau).

1220 *Übersetzung*: "des Juni"

1221 *Übersetzung*: "gemeinschaftlich"

Extra zu Mittage, Miltitz¹²²², Tobias Steffek von Kolodey¹²²³ undt hofprediger Mencilium¹²²⁴, gehabt.

Mit dem Allten hofmeister Einsidel¹²²⁵, leßet sichs gar schlimm ahn. Gott wolle sich, seiner erbarmen! seine schmerzen lindern! undt es mit ihm schigken, wie er weiß, das es dem Pacienten, sehlig: nützlich, undt guht ist! umb Christi Jesu willen, Amen.

Mit Madame¹²²⁶, bin ich, diesen abendt, hinauß spatziren, gefahren, nacher Zeptzigk¹²²⁷. *et cetera*

Mes chevaux, n'ont point eü d'avoyne cejourd'huy. Ce desordre, m'a fait enrager, Dieu me pardonne, mes pechèz! & la grande nonchalance de mes gens, quj me tourmente. Ces fayneants, attendent, iusqu'a la derniere heüre, ordinairement, avec telles choses, pour m'affliger davantage! Mais i'ay enfin, trouvè moyen, d'y remedier, non sans peine, et dèdaing! Ô Dieu! allege moy, cés travaulx!¹²²⁸

30. Juni 1653

[[373v]]

ᵃ den 30^{ten}: Junij¹²²⁹; 1653.

Avis¹²³⁰: daß vergangene woche, einer vom Adel, von Rodenburgk¹²³¹, im Crentz¹²³², mir zu nahe gehetzt, darnach aber, biß vor Zeptzigk¹²³³ an garten, geritten, undt des kuhehirtten Fraw, iämmerlich geschlagen, geprügelt, auch vorn kopf, gehawen, dieweil ihr Mann, ihme, vor diesem, gediehnet, undt (weil er ihn übel tractiret¹²³⁴) nicht bey ihm, bleiben wollen. Diese frevelthat, wehre billich, zu bestraffen!

hertzog Frantz Carll¹²³⁵ ist mit *Seiner lieb(st)en* gemahlin¹²³⁶, unbekandt, anhero in die Stadt¹²³⁷ kommen.

1222 Miltitz, Georg Friedrich von (1627-nach 1669).

1223 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

1224 Menzelius, Johann (1596-1671).

1225 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

1226 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

1227 Zepzig.

1228 *Übersetzung*: "Meine Pferde haben heute keinen Hafer bekommen. Diese Unordnung hat mich wütend werden lassen, Gott vergebe mir meine Sünden und die große Nachlässigkeit meiner Leute, die mich plagt. Diese Faulenzer warten mit solchen Sachen gewöhnlich bis zur letzten Stunde, um mich noch mehr zu betrüben! Aber ich habe schließlich Mittel gefunden, um darin nicht ohne Mühe und Verachtung abzuhelfen! Oh Gott, erleichtere mir diese Mühen!"

1229 *Übersetzung*: "des Juni"

1230 *Übersetzung*: "Nachricht"

1231 Rodenburg, N. N. von.

1232 Krenz.

1233 Zepzig.

1234 tractiren: behandeln.

1235 Sachsen-Lauenburg, Franz Karl, Herzog von (1594-1660).

1236 Sachsen-Lauenburg, Christina Elisabeth, Herzogin von, geb. Meggau (gest. 1669).

1237 Bernburg.

händel, mit *Fürst Augusto*¹²³⁸ wegen der *Asseburgischen*¹²³⁹ lehen.

1238 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).
1239 Asseburg, Familie.

Personenregister

- Abaza Siyavus Pascha 21, 50
Ahasveros (Bibel) 33
Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt) 9
Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von 40
Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von 19
Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von 13, 40
Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg 13, 25, 28, 29, 35, 40, 53
Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von 13, 40
Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von 7, 19, 25, 25, 27, 28, 29, 33, 33, 33, 40, 42, 42, 45
Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von 40
Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von 7, 19, 25, 29, 33, 33, 40, 42, 42, 45, 46
Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von 35
Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von 45
Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von 54
Asseburg, Familie 54
Baden-Baden, Wilhelm, Markgraf von 51
Baden-Durlach, Friedrich VI., Markgraf von 52
Bährenreutter, Anna, geb. von Affeln 2
Bährenreutter, Christoph 2
Barberini, Familie 21
Basarab, Matei 5, 17, 22, 31, 38, 49
Bauffremont, Claude de 47
Bayern, Ferdinand Maria, Kurfürst von 4, 6, 8, 13
Bayern, Maximilian Heinrich, Herzog von 4, 6, 8, 13, 20, 44, 44, 51, 51
Benavides Carrillo de Toledo, Luis Francisco de 48
Biörenklou, Mattias 9
Blake, Robert 10
Blumenthal, Joachim Friedrich von 32
Bohle, Friedrich 9
Böke, Kaspar 20
Börstel, Adolf von 8, 15
Bourbon, Armand de 11, 47, 48
Bourbon, Gaston de 48
Bourbon, Louis II de 5, 11, 31, 37, 37, 48
Bourcier de Barry, Henri de 37
Brand, Georg
Brandenburg, Elisabeth Charlotte, Markgräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern 8, 15
Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von 4, 6, 8, 12, 22, 30, 44, 49
Brandenburg-Bayreuth, Christian, Markgraf von 28
Brandenburg-Bayreuth, Christian Philipp, Markgraf von 29
Brandenburg-Bayreuth, Georg Albrecht, Markgraf von 28
Brandenburg-Bayreuth, Maria Elisabeth, Markgräfin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg 29
Braunschweig-Wolfenbüttel, August (d. J.), Herzog von 6, 13, 24, 43
Braunschweig-Wolfenbüttel, Rudolf August, Herzog von 43
Cappello, Giovanni 11, 18, 50
Chmelnyzkyj, Bohdan Mychajlowytsch 17, 22, 31, 49
Chmelnyzkyj, Tymofij Bohdanowytsch 49
Christina, Königin von Schweden 12, 13, 30, 38
Cromwell, Oliver 4, 10, 11, 18, 23, 30, 36, 43
Ditten, Eleonora Elisabeth von 19, 25
Eckardt, Hans Friedrich 15
Einsiedel, Heinrich Friedrich von 2, 7, 20, 53
Einsiedel, Wolf Curt von 16
Eleonora (Magdalena), Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Gonzaga di Nevers 8, 9
Engelhardt, Christian 3, 15, 39
Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) 9, 12, 13, 17, 18, 31, 32, 37, 38, 44, 44, 51

Ferdinand IV., König (Heiliges Römisches Reich) 4, 5, 8, 9, 12, 20, 30, 32, 38, 44, 48, 51
 Fischer, Levin 14, 16, 20, 46
 Foscolo, Leonardo 49
 Freyberg, Wilhelm Heinrich von 3, 30, 51, 52
 Friedrich III., König von Dänemark und Norwegen 22, 43
 Fürstenberg, Franz Egon, Graf bzw. Fürst von 44
 Gau, Hans Heinrich 16
 Geuder von Heroldsberg, Philipp Karl 27
 Gondi, Jean-François Paul de 21
 Güder, Johanna Dorothea 20
 Güder, Philipp 20, 40, 46
 Hammel, Johann Christian 2, 7
 Henrietta Maria, Königin von England, Schottland und Irland, geb. Dauphine von Frankreich und Navarra 11
 Hessen-Darmstadt, Georg II., Landgraf von 6, 51
 Hessen-Darmstadt, Sophia Eleonora, Landgräfin von, geb. Herzogin von Sachsen 52
 Hessen-Kassel, Wilhelm VI., Landgraf von 6
 Horn, Philipp von 10, 22, 49
 Innozenz X., Papst 11, 21, 37
 Jena, Christoph von 7, 20, 24, 26, 27, 35, 39, 41, 41, 42
 Johann II. Kasimir, König von Polen 10, 22, 38
 Johann IV., König von Portugal 48
 Jonius, Bartholomäus 7, 20, 33, 45
 Karl II., König von England, Schottland und Irland 11, 47
 Ki(h)ritz, N. N. 41
 Kleist, Ewald von 49
 Knüttel, Georg 35, 46
 Koca Dervis Mehmet Pascha 37
 Krockow, Matthias von 32
 Krosigk, Jakob Anton von 40
 Krosigk, Ludolf Lorenz von 24, 40
 La Tour d'Auvergne, Henri de 48
 La Trémoille, Henri-Charles de 48
 Lazarus der Arme (Bibel) 19
 Lentz, Friedrich 35, 45
 Leuenberger, Niklaus 30
 Leyen, Karl Kaspar von der 4, 6, 8, 13, 20
 Lodron, Paris, Graf von 6
 Lothringen und Bar, Eleonora Maria Josepha, Herzogin von, geb. Erzherzogin von Österreich 8
 Lothringen und Bar, Karl IV., Herzog von 21
 Louise Maria, Königin von Polen, geb. Gonzaga di Nevers 38
 Loyß, Gebhard 16
 Ludwig, Paul 2, 8, 24, 40
 Ludwig XIV., König von Frankreich 5, 21, 21, 31, 36, 37, 47, 48
 Lupu, Vasile 31, 38
 Mazarin, Jules 37
 Mechovius, Joachim 14, 35
 Mecklenburg-Güstrow, Eleonora Maria, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 19
 Mecklenburg-Schwerin, Christian Ludwig I., Herzog von 16, 19
 Mehmed IV., Sultan (Osmanisches Reich) 11, 37, 37, 50
 Menzelius, Johann 19, 27, 28, 29, 33, 39, 45, 53
 Menzelius, Johann Abraham 2, 8, 17, 27, 28, 43
 Milag(ius), Martin 7, 30
 Miltitz, Agnes Christina von, geb. Werleben 7, 12
 Miltitz, Georg Friedrich von 45, 52, 53
 Monchy, Charles de 48
 Moura Corte Real y Melo, Francisco de 51
 Müller, Hans (3) 42
 Müller (7), N. N. 43
 Müller (8), N. N. 43
 Nickel, Martin (2) 17, 23
 Orléans, Henri II d' 48
 Orlob, Matthias (1) 19, 28
 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich) 6
 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von 21
 Pappenheim, Wolf Philipp, Graf von 51
 Pérez de Vivero y Menchaca, Alonso 5

- Pfalz, Charlotte, Kurfürstin von der, geb. Landgräfin von Hessen-Kassel 9
- Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der 4, 6, 8, 13, 20, 32, 48, 51, 51, 51, 52
- Pfalz-Simmern, Friedrich, Pfalzgraf von 9
- Philipp IV., König von Spanien 47
- Pimentel de Prado, Antonio 38
- Plato, Joachim 27, 28
- Pozzo, Giovanni Ferdinando 35
- Rákóczi, Georg II. 5, 17, 31, 31, 38
- Reichardt, Georg 3, 41
- Rindtorf, Abraham von 3, 8, 12
- Rindtorf, Helena von, geb. Bohusch von Ottochütz 19, 45
- Ringhammer, Michael 13
- Röber, Christian 8
- Rodenburg, N. N. von 53
- Röder, Ernst Dietrich von 5, 7
- Rogendorf, Wilhelm Christian von 3
- Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von 4, 6, 8, 16
- Sachsen-Lauenburg, Christina Elisabeth, Herzogin von, geb. Meggau 53
- Sachsen-Lauenburg, Franz Heinrich, Herzog von 10
- Sachsen-Lauenburg, Franz Karl, Herzog von 22, 53
- Sachsen-Lauenburg, Julius Heinrich, Herzog von 52
- Sachsen-Weißenfels, August (1), Herzog von 6
- Savoia-Carignano, Tommaso Francesco di 48
- Schlesien-Liegnitz-Wohlau, Georg Rudolf, Herzog von 10
- Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, Philipp, Herzog von 29
- Schönborn, Johann Philipp von 4, 6, 8, 13, 20, 44, 51, 51
- Schrattenbach, Balthasar von 17
- Sekyrka von Sedschitz, Albrecht Czenek, Graf 26
- Sekyrka von Sedschitz, Anna Ursula
- Sekyrka von Sedschitz, Gottlob 14, 19, 25
- Sekyrka von Sedschitz, Ladislaus Pribik 26
- Sekyrka von Sedschitz, N. N.
- Senf, Johann 12, 15, 20, 24, 26
- Silva e Sousa, António da 38
- Sinzendorf, Georg Ludwig, Graf von 51, 52
- Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 40
- Steffeck von Kolodey, Tobias (2) 6, 14, 15, 19, 25, 33, 35, 39, 40, 41, 42, 45, 53
- Sutorius, Wolfgang 46
- Tarhuncu Ahmed Pascha 37, 37
- Thydick, Eberhard 3
- Tromp, Maarten Harpertszoon 4, 10, 22, 35, 35, 43, 46, 47
- Trzebicki, Andrzej 31
- Vélez de Guevara y Tassis, Íñigo d. J. 50
- Voit von Rieneck, Philipp Valentin Albrecht 13
- Wallwitz, Johann Esche von 15, 16, 17, 17, 19, 25, 35, 39, 45, 52
- Wallwitz, Katharina von, geb. Miltitz 19, 45
- Wesenbeck, Matthäus d. J. von 32
- With, Witte Corneliszoon de 43
- Witzscher, Hans Christoph von 24
- Wülcknitz, Ludwig von 24
- Württemberg, Eberhard III., Herzog von 6
- Württemberg-Neuenstadt, Clara Augusta, Herzogin von, geb. Herzogin von Braunschweig-Wolfenbüttel 13
- Württemberg-Neuenstadt, Friedrich, Herzog von 13
- Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 40
- Zehmen, N. N. von 41

Ortsregister

- Adorf 42
Adrianopel (Edirne) 11, 18, 50
Ägäisches Meer 49
Ägypten 42
Allstedt 29
Altenburg (bei Nienburg/Saale) 2, 27
Anhalt, Fürstentum 25, 27
Antwerpen 50
Appenzell, Land 44
Ärmelkanal 47
Augsburg 4, 8, 9
Ballenstedt 6, 15, 24, 24, 28, 29, 46, 51, 52
Bamberg, Hochstift 13
Barby 7, 12, 43
Basel, Stadtstaat 30, 44
Bayern, Herzogtum bzw. Kurfürstentum 44
Bellegarde (Seurre) 36, 47
Berlin 10, 22, 49
Bern 9, 21, 30
Bern, Stadt und Republik 30, 44
Bernburg 13, 16, 25, 40, 41, 42, 53
Böhmen, Königreich 14
Bordeaux 21, 36, 47
Brandenburg, Kurfürstentum 6, 32
Brandenburg, Markgrafschaft 32
Bremen 5, 9
Breslau (Wroclaw) 23
Brüssel (Brussels, Bruxelles) 21
Burgund, Freigrafschaft (Franche-Comté) 30, 37
Candia (Irakleion) 11, 50
Canea (Chania) 50
Cattaro (Kotor) 50
Champagne 48
Clissa (Klis) 21
Cölln an der Spree 17
Crossen an der Oder (Krosno Odrzanskie) 8, 15, 17
Dalmatien 8, 11, 21, 37, 50
Dänemark, Königreich 10, 11, 36
Danzig (Gdansk) 50
Dardanellen 50
Dessau (Dessau-Roßlau) 15, 17, 19, 25, 52
Dohndorf 3, 15, 39
Dover 35
Dresden 14, 26
Egeln 6
Eisleben (Lutherstadt Eisleben) 29
Elbe (Labe), Fluss 32
Elsass 30
England, Commonwealth von 4, 6, 10, 21, 23, 27, 30, 35, 35, 36, 43, 46
England, Königreich 11
Erfurt 4, 17, 30, 43
Ermsleben 5, 7, 15
Frankreich, Königreich 4, 10, 15, 18, 23, 24, 36, 44, 47, 48
Freiburg im Üechtland (Fribourg), Stadtstaat 44
Friesland, Provinz (Herrschaft) 10
Gelderland, Provinz (Herzogtum Geldern) 10
Gernrode, Stift 13
Glarus, Land 44
Groningen (Stadt und Umland), Provinz 10
Habsburgische Erblande (österreichische Linie) 13
Halberstadt 7
Halle (Saale) 14, 16, 33
Hamburg 11, 27
Hannover 17
Heidelberg 9
Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation) 5, 8, 9, 18, 31
Hildesheim 24
Hinterpommern 6, 9, 10, 12, 30, 38, 44, 49
Hinterpommern, Herzogtum (Brandenburgisch Pommern) 22
Hohenerxleben 14, 15, 25, 34, 39, 40
Holland, Provinz (Grafschaft) 10, 36, 47
Hoym 15, 34
Huttwil 30
Indien 44
Irland, Königreich 11, 23
Jerusalem 42
Katalonien, Fürstentum 48
Kolberg (Kolobrzeg) 49

Köln, Kurfürstentum (Erzstift) 18
 Konstantinopel (Istanbul) 42, 50
 Kopenhagen (København) 10
 Köthen 7
 Krenz 53
 Krim, Khanat 6, 10, 22, 31, 49
 Kroatien, Königreich 37
 Lehe 9
 Leipzig 20, 35, 46
 Lemberg (Lwiw) 38
 Leucate 37
 Litauen, Großfürstentum 23
 London 31, 36, 43, 47
 Luzern 21
 Luzern, Stadtstaat 30, 44
 Magdeburg 27
 Magdeburg, Erzbistum 33
 Mähren, Markgrafschaft 32
 Mansfeld, Grafschaft 29
 Mekka (Makkah) 50
 Meppen 18
 Moldau, Fürstentum 5, 22, 31, 31, 49
 Moskauer Reich (Großrussland) 17, 22, 38
 München 13, 20
 Neapel, Königreich 50
 Neapel (Napoli) 11
 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben
 Vereinigten Provinzen) 4, 10, 27, 30, 35, 36,
 36, 43, 47, 48
 Oder (Odra), Fluss 32
 Oostende 43
 Osmanisches Reich 11, 18, 21, 22, 31, 42, 49
 Österreich, Erzherzogtum 32
 Ostindien 47
 Overijssel, Provinz (Herrschaft) 10
 Padua (Padova) 21
 Paris 8
 Peißen 33
 Plötskau 25
 Polen, Königreich 6, 23, 31, 31, 32, 38, 49, 50
 Pommern, Herzogtum 32
 Portugal, Königreich 23, 36, 38, 48
 Prag (Praha) 23
 Quedlinburg 6, 33, 35, 41, 42, 45
 Regensburg 3, 4, 5, 8, 9, 12, 13, 16, 17, 20, 25,
 29, 31, 32, 38, 44, 44, 48, 51
 Rom (Roma) 50
 Saale, Fluss 26
 San Sebastián (Donostia) 48
 Saporoger Sitsch, Hetmanat 6, 10, 22, 31, 31,
 49
 Savoyen, Herzogtum 48
 Schaffhausen, Stadtstaat 44
 Schlesien, Herzogtum 23, 32
 Schottland, Königreich 11, 23
 Schwarzburg, Grafschaft 12
 Schweden, Königreich 5, 6, 9, 18, 22, 22, 30,
 36, 44, 49, 51
 Schweiz, Eidgenossenschaft 4, 9, 18, 21, 30,
 30, 44
 Schwyz, Land 44
 Seeland (Zeeland), Provinz (Grafschaft) 10, 36,
 47
 Siebenbürgen, Fürstentum 49
 Smolensk 17, 22
 Solothurn, Stadtstaat 44
 Spanien, Königreich 5, 11, 21, 23, 36, 37, 37,
 38, 43, 48, 50, 51
 Stockholm 38
 Straßburg (Strasbourg) 24
 Strelitz (Strelitz-Alt) 19
 Texel, Insel 10
 The Downs 22
 Themse (Thames), Fluss 47
 Tochheim 43
 Traù (Trogir) 8
 Ungarn, Königreich 5, 32
 Unterwalden, Land 44
 Uri, Land 44
 Utrecht, Provinz (Hochstift) 10
 Vechta 13
 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia) 11,
 18, 21, 21, 37, 37, 49
 Vlie 10, 22
 Walachei, Fürstentum 17, 31, 31, 49
 Warschau (Warszawa) 38, 50
 Weichsel (Wisla), Fluss 32
 Weimar 12, 29
 Weser, Fluss 9

Wolfenbüttel 13, 43
Zepzig 13, 16, 26, 26, 40, 41, 53, 53
Zerbst 2, 5, 7, 7, 12, 20, 42

Zug, Stadt und Land 44
Zürich, Stadtstaat 44

Körperschaftsregister

England, Council of State 43
England, Parlament (House of Commons und
House of Lords) 11, 18, 36, 43, 47
Heiliges Römisches Reich,
Reichskammergericht 4
Jesuiten (Societas Jesu) 18
London, Rat der Stadt 47
Niederlande, Generalstaaten 31, 43
Parlement de Dole 47
Schweden, Wismarer Tribunal 22